

# Vindemias

Info-Bulletin der Einwohnergemeinde Wimmis

Wimmis - Das Dorf am Niesen

## WIMMISER BÄNKLIGEHEIMNISSE



## INHALTSVERZEICHNIS

## SEITE

Die Ratspräsidentin	3
Einladung Gemeindeversammlung	4
Erläuterungsberichte	5 - 19
Mitteilungen Gemeinderat	20 - 26
Mitteilungen Verwaltung und Kommissionen	27 - 41
Externe Amtsstellen / Dienstleister	42 - 45
Öffentlich-rechtliche Organisationen	46 - 50
Politische Parteien	51 - 54
Vereine und Organisationen	55 - 64
Gewerbe	65 - 66
Fachkommission Dorfgeschichte	67 - 68

---

## HERAUSGEBER

Gemeinderat Wimmis

VINDEMIAS ist neben dem Amtsanzeiger das offizielle Informationsorgan der Einwohnergemeinde Wimmis.

---

## REDAKTION

Gemeindeverwaltung Wimmis  
Bahnhofstrasse 7  
Postfach 27  
3752 Wimmis

+41 33 657 81 11  
+41 33 657 81 10 (Fax)  
info@wimmis.ch  
www.wimmis.ch

Beat Schneider, Gemeindeverwalter

beat.schneider@wimmis.ch

---

## DRUCK

Ilg AG Druckerei + Verlag  
Herrenmattstrasse 37  
3752 Wimmis

+41 33 657 87 87  
info@ilg.ch  
www.ilg.ch

---

## INSERATE

1/1 Seite A5 Fr. 200.-- pro Ausgabe  
1/2 Seite A5 Fr. 120.-- pro Ausgabe  
1/4 Seite A5 Fr. 60.-- pro Ausgabe

Vorlagen sind der Redaktion digital im Format „bmp“ oder „jpg“ einzureichen. Über die Publikation entscheidet der Gemeinderat.

---

## NÄCHSTE AUSGABE

VINDEMIAS Nr. 29, Mai 2020  
Redaktionsschluss: 24. April 2020

Beiträge von Kommissionen, Vereinen und weiteren Organisationen sind digital im Format „doc“ einzureichen. Über die Publikation entscheidet der Gemeinderat.

LIEBE WIMMISERINNEN, LIEBE WIMMISER

Am 20. Oktober wurde in der Schweiz gewählt. Sie hatten gleich mehrfach die Wahl. Erstens: Ob Sie überhaupt wählen wollen. Zweitens: Wenn Sie wählen, wen Sie wählen. Und das gleich bei zwei Wahlen. Sie konnten aus 15 Kandidaten zwei Ständeräte wählen, oder auch nur einen. Und Sie konnten aus 35 Listen mit über 500 Kandidaten die 24 Berner Nationalräte wählen. Dabei konnten Sie auch wählen, Zeilen leer zu lassen oder Kandidaten doppelt aufzuführen, und Sie konnten Kandidaten verschiedener Listen beliebig mischen. Eine Wahl mit wirklich sehr viel Auswahl. Leider dadurch für einige wohl eher eine Qual.

Das mit der Qual meine ich durchaus ernst. Die Flut von Zetteln und Wahlprospekten schreckt nicht wenige ab. Man darf sich bei der kaum überblickbaren Menge von Wahlmaterial, Parteien und Kandidaten durchaus fragen, ob es nicht auch einfacher geht? Zum Beispiel wie in Deutschland. Da macht man auf einem Zettel zwei Kreuzchen! Eines für den bevorzugten Kandidaten, eines für die bevorzugte Partei. Fertig!

Gehören Sie zur Hälfte, die sich für die Nichtwahl entschieden hat? Gerade dann müssen Sie unbedingt weiterlesen. Als Nichtwähler ist es Ihnen zwar ziemlich egal, wer da alles gewählt und wer nicht gewählt wurde. Doch diese 246 Gewählten werden in den nächsten vier Jahren sehr vieles entscheiden. Manches in Ihrem Sinne, manches wohl eher weniger. Beschlossene Gesetze gelten für Wähler und für Nichtwähler gleichermassen, also für uns alle. Nichtwählen schützt vor dem Gesetze nicht. Wenigstens einen kleinen Vorteil hat das Nichtwählen. So kann man guten Gewissens sagen, diejenigen, die diesen Blödsinn beschlossen haben, habe ich ganz sicher nicht gewählt... Aber eben, nützen tut es gar nichts.

Übrigens, am **25. Oktober 2020** gibt es bereits die nächsten Wahlen, nämlich die Gemeindewahlen für die Jahre 2021 bis 2024. Dies garantiert mit weniger Wahlzetteln und weniger Wahlmaterial, aber hoffentlich doch mit genügend Kandidaten, damit es zu einer echten Wahl kommt.



Barbara Josi, Ratspräsidentin



**GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 5. DEZEMBER 2019, 20.00 UHR,  
IN DER AULA CHRÜMIG**

**Traktanden**

1. Finanzplan 2020 – 2024, Information
2. Budget 2020, Genehmigung
3. Einführung Schulsozialarbeit, Genehmigung
4. Wasserversorgungsreglement, Genehmigung
5. Abwasserentsorgungsreglement, Genehmigung
6. Reglement Betreuungsgutscheine, Genehmigung
7. Verschiedenes

**Auflagen**

Die Unterlagen zu den Traktanden Nr. 1 bis Nr. 6 liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Weitere Informationen zu den traktandierten Geschäften und Einsicht in zusätzliche Akten sind nach Absprache mit dem Gemeindeverwalter möglich.

**Rechtsmittel**

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen beim Regierungsstatthalteramt Frutigen-Niedersimmental Beschwerde erhoben werden. Festgestellte Verfahrensmängel sind während der Gemeindeversammlung sofort zu rügen (Rügepflicht).

**Protokoll**

Das Protokoll wird vom 12. Dezember 2019 bis 13. Januar 2020 bei der Gemeindeverwaltung aufgelegt. Gegen die Abfassung kann innerhalb dieser Frist schriftlich und begründet Einsprache beim Gemeinderat erhoben werden.

**Stimmrecht**

Stimmberechtigt an der Gemeindeversammlung ist, wer folgende Voraussetzungen ausnahmslos erfüllt:

- Stimmberechtigt in eidgenössischen Angelegenheiten
- Am 5. Dezember 2019 seit mindestens 3 Monaten in Wimmis wohnhaft
- Bei der Einwohnerkontrolle Wimmis ordentlich angemeldet

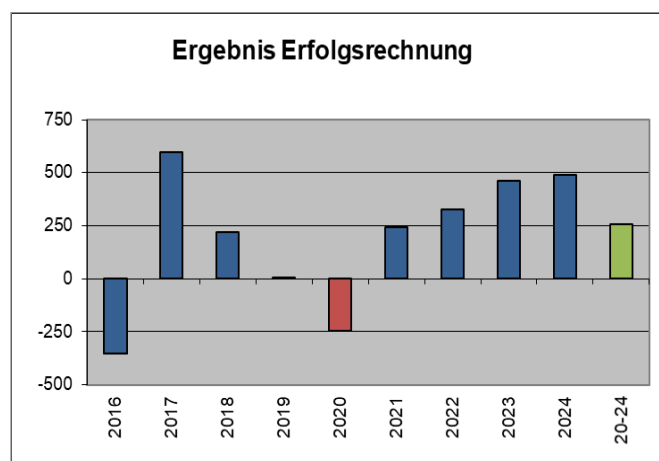
## 1. FINANZPLAN 2020 - 2024

Alle Angaben in Fr. 1'000

	B 2020	FP 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024	FP 20-24
<b>Erfolgsrechnung</b>						
Gesamtertrag	11'638	12'595	12'565	12'735	12'739	62'272
Gesamtaufwand	11'843	12'303	12'214	12'255	12'270	60'885
<b>Ergebnis Gesamthaushalt</b>	<b>-204</b>	<b>+291</b>	<b>+351</b>	<b>+480</b>	<b>+470</b>	<b>+1'388</b>
Ergebnis Spezialfinanzierungen	+41	+48	+23	+17	-22	+108
<b>Ergebnis allg. Haushalt</b>	<b>-246</b>	<b>+243</b>	<b>+328</b>	<b>+463</b>	<b>+491</b>	<b>+1'279</b>
./.. Auflösung Neubewertung	0	-388	-388	-388	-388	-1'550
<b>Nettoergebnis allg. Haushalt</b>	<b>-246</b>	<b>-144</b>	<b>-60</b>	<b>+76</b>	<b>+104</b>	<b>-271</b>
Bilanzüberschuss (Eigenkapital)	3'210	3'453	3'705	4'165	4'580	
<b>Investitionen</b>						
Investitionen Steuerhaushalt	875	423	535	480	580	2'893
Investitionen Spezialfinanzier.	866	111	547	512	798	2'834
	<b>1'741</b>	<b>534</b>	<b>1'082</b>	<b>992</b>	<b>1'378</b>	<b>5'727</b>
<b>Fremdkapital</b>						
Bruttoschuld	8'106	7'973	7'341	7'208	6'727	
Nettoschuld	-1'874	-2'440	-2'543	-2'900	-2'917	
<b>Finanzkennzahlen (in %) Ziel</b>						
Nettoverschuldungsquot.	< 0	-35.5	-44.3	-44.5	-49.2	-44.8
Selbstfinanzierungsgrad	> 80	55.2	206.7	110.1	137.0	105.8
Selbstfinanzierungsanteil	> 10	8.6	9.1	9.9	11.1	10.0
Investitionsanteil	> 10	17.3	5.2	10.4	9.4	11.0
Zinsbelastungsanteil	< 3	0.3	0.2	0.3	0.2	0.3

**Gesamtergebnis;** Die Planung enthält viele Unsicherheiten in Bezug auf übergeordnete Entscheidungen, vor allem im Steuerbereich. Grossen Einfluss hat zudem die ab 2021 vorgesehene erfolgswirksame Auflösung der Neubewertungsreserve. Gesamtheitlich betrachtet sind die Ergebnisse schlechter als in den beiden Vorjahren. Sämtliche wichtigen Werte und Kennzahlen sind aber immer noch im genügenden oder guten Bereich. Gebühren- oder Steuererhöhungen sind in den nächsten 5 Jahren jedenfalls nicht absehbar.

**Erfolgsrechnung;** Um die Auflösung der Neuverwertungsreserve (1.5 Millionen) bereinigt, ergibt sich bis 2024 im Steuerhaushalt ein Aufwandüberschuss von 270'000. Das entspricht 0.20 Steuerzehntel pro Jahr, also fast einem ausgeglichenen Ergebnis. Auffallend ist die starke Kostenzunahme im Bereich Bildung. Dafür scheinen sich die Kosten für die Lastenverteiler im Sozialbereich zu stabilisieren. Bei den

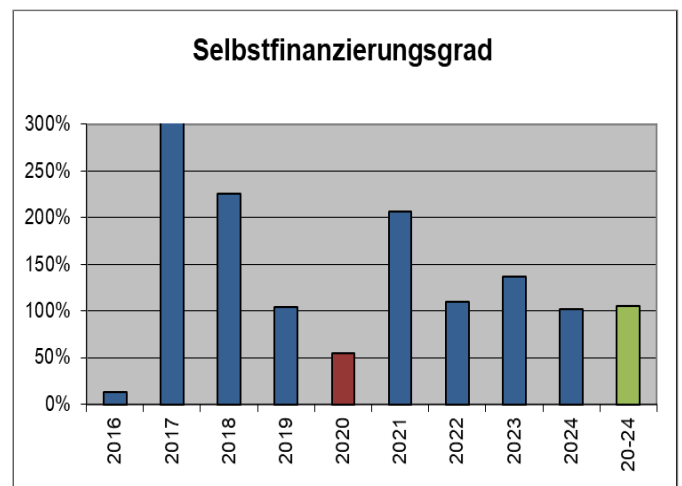
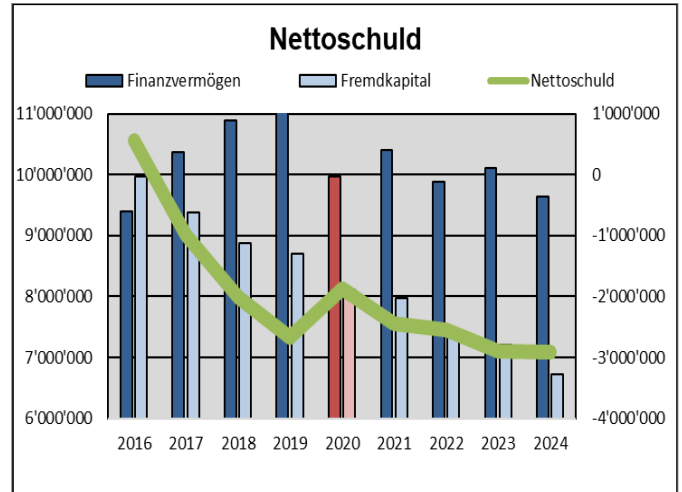
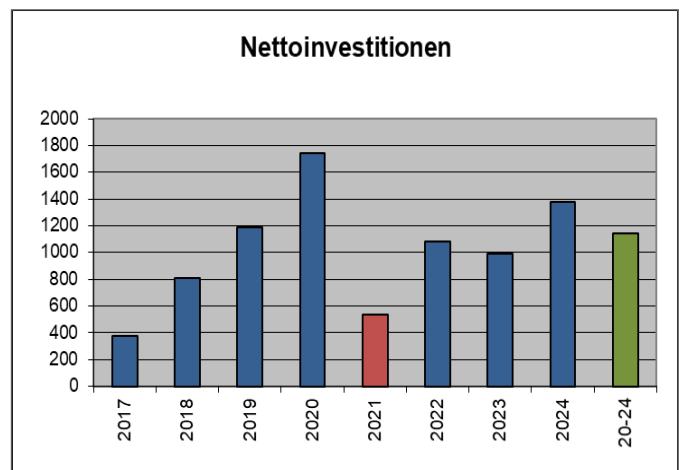
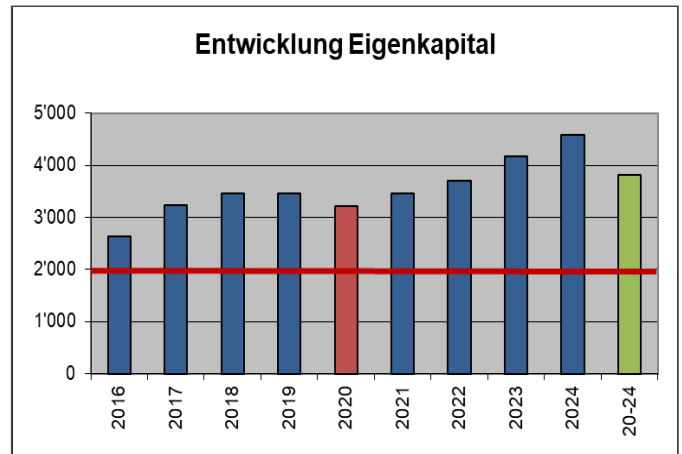


Steuereinnahmen wird vieles davon abhängen, wie die Neubewertung der Liegenschaften umgesetzt wird und was die Steuerrevisionen für Auswirkungen haben.

**Bilanzüberschuss;** Von den 580'000 Ertragsüberschuss im allgemeinen Haushalt wären 260'000 in die finanzpolitische Reserve einzulegen. 320'000 würden dem Bilanzüberschuss (Eigenkapital) zugeführt, welcher Ende 2023 rund 3.5 Millionen oder 12 Steuerzehntel betragen würde. Das ist ein sehr guter Wert.

**Investitionen;** Die Investitionen 2020 – 2024 betragen gesamthaft 5.7 Millionen oder 1.14 Millionen pro Jahr. 2.9 Millionen sollen in den Steuerhaushalt und 2.8 Millionen in die gebührenfinanzierten Bereiche investiert werden. Gegenüber dem Vorjahr ist das etwas weniger. Der Investitionsanteil beträgt 11 Prozent. Werte unter 10 Prozent sollten vermieden werden, 15 Prozent wären sehr gut. Die Folgekosten für Zinsen und Abschreibungen betragen über fünf Jahre 0.6 Millionen. In allen Bereichen geht es vorwiegend um die Erneuerung der bestehenden Infrastruktur.

**Nettoschuld;** Wichtiger als der Bilanzüberschuss ist die Entwicklung der Nettoverschuldung, also Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen. Diese Werte sind erfreulich, das Nettofinanzvermögen nimmt bis Ende 2024 auf fast 3 Millionen zu. Würden sämtliche nicht direkt für Gemeindeaufgaben benötigte Vermögenswerte veräussert, wäre die Gemeinde schuldenfrei.



<b>INVESTITIONSPLANUNG</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>Total</b>
<u>Liegenschaften</u>						
Schulanlage Chrümig	409	200	60	60	60	789
Schulanlage Oberdorf			60	40	140	240
Übrige Liegenschaften	76					76
	<b>485</b>	<b>200</b>	<b>120</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>1'105</b>
<u>Gemeindestrassen</u>						
Strassensanierungen	390	128	345	310	310	1'483
Anschaffungen Werkhof		25				26
	<b>390</b>	<b>153</b>	<b>345</b>	<b>310</b>	<b>310</b>	<b>1'508</b>
<u>Übrige Investitionen</u>						
Ortsplanungsrevision		20	20	20	20	80
Unvorhergesehenes		50	50	50	50	200
	<b>0</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>280</b>
<b>Allgemeiner Haushalt</b>	<b>875</b>	<b>423</b>	<b>535</b>	<b>480</b>	<b>580</b>	<b>2'893</b>
<u>Feuerwehr</u>						
Fahrzeuge			80			80
Übrige Ausrüstung		30				30
	<b>0</b>	<b>30</b>	<b>80</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>110</b>
<u>Wasserversorgung</u>						
Reservoir, Fassungen						
Leitungsnetz	388		150	150	150	873
	<b>388</b>	<b>0</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>873</b>
<u>Abwasserentsorgung</u>						
Abwassereinigungsanlage	31	56	67	112	78	344
Leitungsnetz	372	25	250	250	250	1'147
	<b>403</b>	<b>81</b>	<b>317</b>	<b>362</b>	<b>328</b>	<b>1'491</b>
<u>Wärmeverbund</u>						
Wärmezentrale	75				320	395
Leitungsnetz						
	<b>75</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>320</b>	<b>395</b>
<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>866</b>	<b>111</b>	<b>547</b>	<b>512</b>	<b>798</b>	<b>2'834</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>1'741</b>	<b>534</b>	<b>1'082</b>	<b>992</b>	<b>1'378</b>	<b>5'727</b>
Selbstfinanzierung	962	1'104	1'191	1'359	1'407	1'171
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>55.2%</b>	<b>206.7%</b>	<b>110.1%</b>	<b>137.0%</b>	<b>102.1%</b>	<b>105.8%</b>

Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 Prozent bedeutet, dass sämtliche Investitionen ohne zusätzliche Verschuldung finanziert werden können und zusätzlich Schulden abgebaut werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 Prozent bedeutet, dass zur Finanzierung der Investitionen neues Fremdkapital benötigt wird.

## 2. BUDGET 2020

Das Budget 2019 rechnet im allgemeinen Haushalt mit einem Ertragsüberschuss von 1'000. Zum heutigen Zeitpunkt (Ende Oktober) kann davon ausgegangen werden, dass die Erfolgsrechnung in etwa ausgeglichen abschliessen wird, also dem Budget entspricht. Wesentlichster Faktor sind die Steuereinnahmen, welche erst im Januar 2020 bekannt sein werden.

Das Budget 2020 ergibt mit einem Aufwandüberschuss von 204'400 deutlich schlechtere Ergebnisse als das Budget 2019. Aus den gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen resultiert zwar ein Überschuss von 41'300. Im steuerfinanzierten allgemeinen Haushalt ergibt sich aber ein Aufwandüberschuss von 245'700, bei einer unveränderten Steueranlage von 1.62. Der Bilanzüberschuss (Eigenkapital) im Steuerhaushalt bleibt mit 3.21 Millionen oder 12 Steuerzehntel komfortabel. Sämtliche Spezialfinanzierungen weisen ein positives Eigenkapital auf. Wegen den überdurchschnittlich hohen Investitionen bei gleichzeitig markant tieferer Selbstfinanzierung steigt die Verschuldung an.

ÜBERSICHT	Budget 20	Differenz	Budget 19	Rechnung 18
Betrieblicher Ertrag	10'969'000	+ 139'900	10'829'100	11'413'455
Betrieblicher Aufwand	11'453'100	+ 461'200	- 10'992'000	10'800'614
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>- 484'100</b>	<b>- 321'300</b>	<b>- 162'900</b>	<b>+ 612'841</b>
Finanzertrag	608'700	- 6'800	615'500	680'163
Finanzaufwand	299'400	+ 10'100	- 289'300	473'528
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>- 174'800</b>	<b>- 338'100</b>	<b>+ 163'300</b>	<b>+ 206'635</b>
Ausserordentlicher Ertrag	60'400	9'000	51'400	215'177
Ausserordentlicher Aufwand	90'000	0	- 90'000	304'916
<b>Ergebnis Gesamthaushalt</b>	<b>- 204'400</b>	<b>- 329'100</b>	<b>+ 124'700</b>	<b>- 89'739</b>
Abz. Ergebnis Spezialfinanzierungen	- 41'300	- 82'500	- 123'700	+ 729'737
<b>Ergebnis allgemeiner Haushalt</b>	<b>- 245'700</b>	<b>- 246'700</b>	<b>+ 1'000</b>	<b>+ 366'270</b>
<b>Bilanzüberschuss (Eigenkapital)</b>	<b>3'210'226</b>	<b>- 246'700</b>	<b>3'455'926</b>	<b>3'455'926</b>
Investitionsausgaben	1'741'000	- 211'000	1'952'000	967'433
Investitionseinnahmen	0	0	0	159'729
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>1'741'000</b>	<b>-211'000</b>	<b>1'952'000</b>	<b>807'704</b>
Selbstfinanzierung	961'900	- 277'900	1'239'800	1'822'610
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>55.2 %</b>	<b>- 8.3 %</b>	<b>63.5 %</b>	<b>225.7 %</b>



<b>ERFOLGSRECHNUNG SACHGRUPPEN</b>	<b>B 2020</b>	<b>%</b>	<b>B 2019</b>	<b>R 2018</b>
Fiskalertrag	5'324'700	48.5%	5'181'600	5'194'304
Regalien + Konzessionen	112'000	1.0%	112'000	109'984
Entgelte	2'505'400	22.8%	2'510'900	2'771'225
Verschiedene Erträge	700	0.0%	700	218'325
Entnahmen Spezialfinanzierungen	237'500	2.2%	240'800	417'449
Transferertrag	2'377'900	21.7%	2'402'500	2'368'722
Durchlaufende Beiträge	0	0.0%	0	0
Interne Verrechnungen	410'800	3.7%	380'600	333'563
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>10'969'000</b>	<b>100.0</b>	<b>10'829'100</b>	<b>11'413'572</b>
Personalaufwand	1'693'400	14.8%	1'641'000	1'590'363
Sachaufwand	2'651'600	23.2%	2'449'800	2'364'906
Abschreibung Verwaltungsvermögen	914'600	8.0%	857'600	1'011'522
Einlagen Spezialfinanzierungen	453'600	4.0%	453'600	434'984
Transferaufwand	5'329'100	46.5%	5'209'400	5'065'289
Durchlaufende Beiträge	0	0.0%	0	0
Interne Verrechnungen	410'800	3.6%	380'600	333'563
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>11'453'100</b>	<b>100.0</b>	<b>10'992'000</b>	<b>10'800'614</b>
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>-484'100</b>	<b>-4.4%</b>	<b>- 162'900</b>	<b>+ 612'841</b>
Finanzertrag	608'700		615'500	680'162
Finanzaufwand	299'400		289'300	- 473'527
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>+309'300</b>	<b>2.8 %</b>	<b>+ 326'200</b>	<b>+ 206'635</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>- 174'800</b>	<b>- 1.6 %</b>	<b>+ 163'300</b>	<b>+ 819'476</b>
Ausserordentlicher Ertrag	60'400		90'000	215'177
Ausserordentlicher Aufwand	90'000		51'400	304'916
<b>ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>- 29'600</b>	<b>- 0.3 %</b>	<b>- 38'600</b>	<b>- 89'739</b>
<b>Ergebnis Gesamthaushalt</b>	<b>-204'400</b>	<b>- 1.9 %</b>	<b>+ 124'700</b>	<b>+ 729'737</b>
Ergebnis SF Feuerwehr	+ 22'300		+ 30'600	+ 44'894
Ergebnis SF Wasserversorgung	+ 23'100		+ 25'900	+ 118'062
Ergebnis SF Abwasser	- 33'500		- 10'900	+ 159'370
Ergebnis SF Abfall	- 15'700		- 13'700	- 3'653
Ergebnis SF Wärmeverbund	+ 45'100		+ 91'800	+ 44'794
	<b>+ 41'300</b>	<b>0.4 %</b>	<b>+ 123'700</b>	<b>+ 363'467</b>
<b>Ergebnis allgemeiner Haushalt</b>	<b>- 245'700</b>	<b>- 2.2 %</b>	<b>+ 1'000</b>	<b>+ 366'270</b>
Einlage finanzpolitische Reserve	0		1'000	147'185
Einlage in Bilanzüberschuss	- 245'700		0	219'185

## Nettoaufwand der Hauptfunktionen und der wesentlichen Unterfunktionen:

<b>ERFOLGSRECHNUNG FUNKTIONEN</b>	<b>B 2020</b>	<b>+/-</b>	<b>B 2019</b>	<b>R 2018</b>
<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>731'400</b>	<b>0.0 %</b>	<b>731'300</b>	630'594
Legislative	41'200		40'500	39'439
Exekutive	106'400		111'900	91'772
Verwaltung	573'500		567'900	485'903
Gemeindehaus	35'800		36'700	42'291
<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>67'100</b>	<b>+ 8.2%</b>	<b>62'000</b>	<b>77'209</b>
Zivilschutz	37'800		35'000	40'919
<b>Bildung</b>	<b>2'300'900</b>	<b>+ 8.9%</b>	<b>2'112'900</b>	<b>1'828'756</b>
Kindergarten	85'300		88'000	76'581
Basisstufe	55'600		73'000	94'196
Primarstufe	643'700		586'700	570'120
Sekundarstufe	487'100		444'700	247'714
Musikschulen	70'000		70'000	72'053
Schulanlage Chrümig	561'900		499'500	473'475
Schulanlage Oberdorf	255'400		240'700	216'378
Schulveranstaltungen	77'300		67'600	40'004
<b>Kultur und Freizeit</b>	<b>111'100</b>	<b>+ 4.4%</b>	<b>106'400</b>	<b>106'548</b>
Mehrzweckhalle Herrenmatte	63'400		63'000	66'883
<b>Gesundheit</b>	<b>14'200</b>	<b>- 6.6%</b>	<b>15'200</b>	<b>12'035</b>
<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>630'594</b>	<b>+ 3.1%</b>	<b>2'014'700</b>	<b>2'025'314</b>
AHV-Zweigstelle	39'439		43'000	35'759
Ergänzungsleistungen (Lastenverteiler)	91'772		571'000	581'325
Jugendarbeit	10'300		11'600	17'455
Kindertagesstätte	42'000		28'000	22'695
Regionaler Sozialdienst	42'500		42'500	42'500
Sozialhilfe (Lastenverteiler)	1'327'700		1'300'200	1'308'554
<b>Verkehr</b>	<b>752'100</b>	<b>+ 3.0%</b>	<b>730'300</b>	<b>666'276</b>
Gemeindestrassen / Werkhof	510'100		496'600	435'828
Öffentlicher Verkehr (Lastenverteiler)	240'200		232'000	228'964
<b>Umwelt und Raumordnung</b>	<b>114'100</b>	<b>+ 24%</b>	<b>91'500</b>	<b>94'660</b>
Friedhof und Bestattung	91'700		81'500	88'276
<b>Volkswirtschaft</b> <u>Nettoertrag</u>	<b>109'600</b>	<b>+ 1.0%</b>	<b>108'500</b>	<b>108'135</b>
Elektrizität	112'000		112'000	109'984
<b>Finanzen und Steuern</b> <u>Nettoertrag</u>	<b>5'812'600</b>	<b>+ 1.0%</b>	<b>5'756'800</b>	<b>5'699'530</b>
Allgemeine Gemeindesteuern	4'349'100		5'315'100	4'326'363
Sondersteuern	159'000		169'000	129'761
Liegenschaftssteuern	748'400		648'400	637'520
Finanzausgleich	432'100		520'700	436'311
Zinsen	16'500		19'300	667
Liegenschaften Finanzvermögen	82'500		80'500	160'808
<b>Ergebnis allgemeiner Haushalt</b>	<b>- 245'700</b>		<b>+ 1'000</b>	<b>+ 366'270</b>

STEUERANLAGE / GEBÜHREN		2020	2019	2018
<b>Steueranlage</b>	Einheitsansatz	1.62	1.62	1.62
<b>Liegenschaftssteuer</b>	Promille Amtlicher Wert	1.50	1.50	1.50
<b>Abwassergebühren</b>	Grundgebühr pro EGW	25.00	25.00	25.00
	Wasserverbrauch pro m <sup>3</sup>	1.20	1.20	1.20
	Grundgebühr Sauberwasser m <sup>2</sup>	0.60	0.60	0.60
<b>Anschlussgebühren</b>	Schmutzwasser, pro EGW	1'200.00	1'200.00	1'200.00
	Sauberwasser, pro m <sup>2</sup>	8.00	8.00	8.00
<b>Wassergebühren</b>	Grundgebühr pro EGW	<b>25.00</b>	28.00	28.00
	Löschgebühr pro 100 m <sup>3</sup> uR 1)	15.00	15.00	15.00
	Verbrauch bis 1'000 m <sup>3</sup>	1.00	1.00	1.00
	Verbrauch ab 1'000 m <sup>3</sup>	0.65	0.65	0.65
<b>Einmalige Gebühren</b>	Anschlussgebühr pro BW 1)	150.00	150.00	150.00
	Löschgebühr pro m <sup>3</sup> uR 1)	3.00	3.00	3.00
	1) Reduktion ab 1'000 m <sup>3</sup> bzw. 50 BW			
<b>Kehrichtgebühren</b>	Grundgebühr pro EGW	12.00	12.00	12.00
	Sack-/Markengebühren	AVAG	AVAG	AVAG
<b>Feuerwehersatzabgabe</b>	Normalsatz (% der Staatssteuer)	4 %	4 %	4 %
	Maximalbetrag	400.00	400.00	400.00
	Minimalbetrag	50.00	50.00	50.00
<b>Hundetaxen</b>	Generell pro Hund	80.00	80.00	80.00
	Dienstpflichtige Hunde	10.00	10.00	10.00
	Securitas-/Fährtenhunde	10.00	10.00	10.00
<b>Kanzleigebühren</b>	Aufwandgebühr 1 (pro Stunde)	70.00	70.00	70.00
	Aufwandgebühr 2 (pro Stunde)	100.00	100.00	100.00

STEUERERTRAG	B 2020	Diff.	B 2019	R 2018
Einkommenssteuer natürliche Personen	3'606'200	- 55'100	3'661'300	3'449'882
Vermögenssteuer natürliche Personen	226'600	- 7'500	234'100	237'797
Steuerteilungen natürliche Personen	19'500	- 5'900	25'400	13'457
Quellensteuern	85'900	+ 7'200	78'700	87'610
Gewinnsteuer juristische Personen	396'600	+ 130'700	265'900	613'509
Kapitalsteuer juristische Personen	5'300	+ 3'600	1'700	4'479
Steuerteilungen juristische Personen	41'000	- 18'000	59'000	- 5'845
Aperiodische Steuern	160'000	- 10'000	170'000	129'991
Liegenschaftssteuern	748'800	+ 100'100	648'700	637'848
Nachsteuern, Bussen	6'000	0	6'000	0
Abschreibungen	- 39'400	+ 21'100	- 18'300	75'084
	<b>5'256'500</b>	<b>+ 124'000</b>	<b>5'132'500</b>	<b>5'093'644</b>

<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>%</b>	<b>31.12.2019</b>
SF Feuerwehr	279'332	2.3	257'032
SF Wasserversorgung	476'388	4.0	453'288
SF Abwasserentsorgung	462'690	3.9	496'190
SF Abfallentsorgung	169'524	1.4	185'244
SF Wärmeverbund	327'493	2.7	282'393
<b>Eigenkapital Spezialfinanzierungen</b>	<b>1'715'427</b>	14.3	<b>1'674'127</b>
Allgemeiner Haushalt	920'327	7.7	890'727
Werterhalt SF Wasserversorgung	2'500	0.0	0
Werterhalt SF Abwasserentsorgung	3'763'989	31.4	3'557'389
<b>Vorfinanzierungen</b>	<b>4'686'816</b>	39.0	<b>4'448'116</b>
Finanzpolitische Reserve	148'085	1.2	148'085
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	2'241'960	18.7	2'241'960
Bilanzüberschuss (Eigenkapital)	3'210'226	26.7	3'455'926
	<b>12'002'514</b>	100.0	<b>11'968'214</b>

Das Budget 2020 wurde von der Finanzkommission am 2. Oktober 2019 und vom Gemeinderat am 15. Oktober 2019 genehmigt.

### **Antrag des Gemeinderates**

Der Gemeinderat legt der Gemeindeversammlung Budget 2020 mit folgenden Eckwerten zur Genehmigung vor:

#### Steueranlage

Steueranlage	1.62
Liegenschaftssteuer	1.50

#### Ergebnisse

Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)	- 145'700
Spezialfinanzierung Feuerwehr	+ 22'300
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	+ 23'100
Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung	- 33'500
Spezialfinanzierung Abfall	- 15'700
Spezialfinanzierung Wärmeverbund	+ 45'100
Gesamthaushalt	- 204'400

### 3. EINFÜHRUNG SCHULSOZIALARBEIT

Die Schule ist ein Ort, wo Lehrpersonen Kindern Wissen und Können beibringen. Entscheidend für den Lernerfolg ist das gesamte Umfeld einer Schule. Angefangen beim Lehrplan, den Lehrpersonen, den Schulbehörden, der Schulinfrastruktur und weiter zu den Schülern und Eltern. Dieses engmaschige Zusammenspiel ist in den letzten Jahren und Jahrzehnten nicht einfacher geworden.

Ein immer grösserer Teil der Ressourcen wird gebraucht, sich um Kinder in problematischen Situationen oder mit problematischem Verhalten zu kümmern. Die Ursachen für diese Entwicklung sind vielschichtig. Eine Trendumkehr ist nicht zu erwarten. Längst betrifft das nicht nur Schulen in städtischen Gebieten. Im Kanton Bern setzten immer mehr Gemeinden eine Schulsozialarbeit ein.

Die Schulsozialarbeit entlastet die Schulen von der Bearbeitung komplexer sozialer Probleme und erheblicher erzieherischer Herausforderungen. Die Lehrpersonen können sich dank dieser Entlastung vermehrt auf den eigentlichen Unterricht konzentrieren, was die Qualität des Unterrichtes erhöht. Davon profitieren alle Schüler und letztlich die gesamte Gesellschaft.

Die Gemeinderäte der Gemeinden Reutigen, Wimmis und Zwieselberg haben im Februar 2019 deshalb entschieden, die Einführung einer gemeinsamen Schulsozialarbeit zu prüfen. In enger Zusammenarbeit mit Schulleitungen und Kommissionsmitgliedern wurde der Bedarf abgeklärt und ein Konzept erstellt, wie die Schulsozialarbeit konkret funktionieren soll. Folgende Grundsätze wurden dabei definiert:

- Die Schulsozialarbeit wird in einem 3-jährigen Pilotprojekt ab 1.8.2020 erprobt
- Die Schulsozialarbeit wird mit 50 Stellenprozenten ausgestattet
- Die Schulsozialarbeit arbeitet dezentral in allen Schulanlagen je nach aktueller Bedürfnislage
- Die Schulsozialarbeit wird der Gemeinde Wimmis angegliedert (Sitzgemeinde)
- Die Gemeinden Reutigen und Zwieselberg schliessen sich mit einem öffentlich-rechtlichen Vertrag an (Anschlussgemeinden)
- Der Gemeinderat Wimmis übt die Oberaufsicht über die Schulsozialarbeit aus
- Die Schulkommission Wimmis führt die Schulsozialarbeit strategisch
- Die Interessen der Anschlussgemeinden werden über die Schulleitungen und die Vertreter in der Schulkommission eingebracht
- Die Kosten werden je hälftig nach Schüler- und Einwohnerzahlen auf die drei Gemeinden aufgeteilt

Die Ziele der Schulsozialarbeit werden im öffentlich-rechtlichen Zusammenarbeitsvertrag wie folgt umschrieben:

- Sie entlastet die Lehrpersonen und Schulleitungen von der Bearbeitung sozialer Probleme. Diese sollen sich vermehrt auf ihre jeweilige Kernaufgabe konzentrieren können.
- **Sie unterstützt nach Möglichkeit die Lehrpersonen und Schulleitungen in der Früherkennung und Prävention.**
- Sie leistet einen Beitrag zu einer verstärkten Kooperation zwischen schulischen und ausserschulischen Akteuren, insbesondere zu Sozialdienst, Erziehungsberatung sowie der KESB.
- **Sie unterstützt die Lehrpersonen, die Schulleitungen und die Eltern in ihren erzieherischen Aufgaben.**
- Sie fördert und unterstützt die schulische, die soziale und die gesellschaftliche Integration der Kinder und Jugendlichen

Die Schulsozialarbeit hat vor allem eine beratende und helfende Funktion. Sie hat kein Verfügungsrecht, kann also Massnahmen nicht einseitig bestimmen. Die Schulsozialarbeit ist Ansprechpartner sowohl für Schulleitungen und Lehrpersonen als auch für Schüler und Eltern. Der Zugang zur Schulsozialarbeit soll für alle so einfach wie möglich und direkt in den Schulanlagen erfolgen.

Die Schulsozialarbeit soll möglichst unabhängig und neutral arbeiten können. Sie ist deshalb nicht direkt in die Schulorganisation eingebunden oder der Schulleitung unterstellt. Selbstverständlich erfolgt eine sehr enge Zusammenarbeit und Koordination zwischen Schulsozialarbeit, Schulleitung und Lehrpersonen. Weiter erfolgt von Fall zu Fall auch ein Austausch mit Gemeindebehörden und verschiedenen kantonalen Fachstellen (Sozialdienst, Kantonspolizei, Berufsberatung, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde usw.). Dies immer unter Einhaltung der Datenschutzbestimmungen.

Das Budget für die Schulsozialarbeit sieht auf Basis von 50 Stellenprozenten Bruttokosten von 72'000 Franken vor. Davon entfallen 63'000 Franken auf Personalkosten und 9'000 Franken Infrastruktur-, Betriebs- und Verwaltungskosten. Die Kosten für die Schulsozialarbeit gehen grösstenteils zu Lasten der Gemeinden. Der Kanton übernimmt lediglich 10 Prozent der Gehaltskosten, was in unserem Fall 6'300 Franken ausmacht. Die Nettobetriebskosten von 66'000 Franken werden je hälftig nach Schüler- und Einwohnerzahlen auf die drei Gemeinden aufgeteilt.

Angenommene Kosten pro Gemeinde im Jahr 2021:

Gemeinde	Einwohner	Fr.	Schüler	Fr.	Total
Wimmis	2'550	21'688	320	22'000	43'688
Reutigen	1'000	8'505	110	7'563	16'068
Zwieselberg	330	2'807	50	3'438	6'244
	<b>3'880</b>	<b>33'000</b>	<b>480</b>	<b>33'000</b>	<b>66'000</b>

Die jährlichen Kosten zu Lasten der Gemeinde Wimmis von 44'000 übersteigen die Kompetenz des Gemeinderates für wiederkehrende Ausgaben (15'000 Franken) deutlich. Die Schaffung einer dauerhaften Schulsozialarbeit braucht daher die Zustimmung durch die Gemeindeversammlung.

Die Kosten für den 3-jährigen Pilotbetrieb würden hingegen innerhalb der Kompetenz des Gemeinderates für einmalige Ausgaben von 150'000 Franken liegen. Man könnte somit argumentieren, der Gemeinderat sei für den 3-jährigen Pilotbetrieb allein zuständig, den Gemeindeversammlungsbeschluss brauche es erst später bei einer allfälligen unbefristeten Einführung der Schulsozialarbeit.

Da die Schulsozialarbeit aber bereits jetzt mit der Absicht eines dauerhaften Angebotes eingeführt wird, ist es aus politischer Sicht richtig, die Bevölkerung über diese neue Aufgabe beschliessen zu lassen. Damit kann verhindert werden, dass eine Schulsozialarbeit mit viel Aufwand aufgebaut wird, welche die Mehrheit der Bevölkerung gar nicht will.

Da die Mitarbeiter der Schulsozialarbeit als Gemeindeangestellte gelten, muss zudem der Stellenetat angepasst werden. Gemäss Budget 2020 sind mit den 50 Stellenprozenten der Schulsozialarbeit 1'322 Stellenprozente besetzt. Der Gemeinderat beantragt eine Erhöhung des maximalen Stellenetat von 1'300 auf 1'400 Stellenprozente.

#### Antrag des Gemeinderates

1. Einführung der Schulsozialarbeit per 1. August 2020 mit wiederkehrenden Nettokosten von rund 44'000 pro Jahr.
2. Kompetenzerteilung an den Gemeinderat zur Weiterführung oder Beendigung des Angebotes nach dem Pilotbetrieb.
3. Kompetenzerteilung an den Gemeinderat zum Abschluss des Vertrages mit den Anschlussgemeinden.
4. Erhöhung des maximalen Stellenetat von 1'300 auf 1'400 Stellenprozente.

## 4. WASSERVERSORGUNGSREGLEMENT

Das Wasserversorgungsreglement wurde letztmals im Jahr 2010 überarbeitet. Die meisten Bestimmungen sind immer noch aktuell, aber einige kleinere Änderungen drängen sich dennoch auf. Auf die allermeisten Wasserbezüger wird dies keine Auswirkungen haben. Die wichtigsten Anpassungen im neuen Reglement:

- Art. 1 Aufsicht über private Wasserversorgungen; Die Gemeinde hat keine Aufsichtspflicht mehr über private Wasserversorgungen. Bestehende Anschlüsse an private Versorgungen sind zwar weiterhin erlaubt, erfolgen jedoch auf «eigenes Risiko».
- Art 18 Abgrenzung öffentliche Leitung – Hausanschluss; Direkt beim Abgang ab der öffentlichen Leitung wird ein Absperrschieber montiert. Ab diesem Schieber gilt die Leitung als Hausanschlussleitung bzw. «privat». Bei älteren Hausanschlüssen ist der Absperrschieber jedoch zum Teil weit weg von der Hauptleitung. Zur rechtsgleichen Behandlung aller Wasserbezüger gilt in solchen Fällen die Leitung zwei Meter nach Abgang ebenfalls als «privat».
- Art. 30 Installationsbewilligungen; Die Bewilligungspflicht für Arbeiten an sanitären Hausinstallationen ist nicht mehr im Reglement enthalten. Diese wurde nie praktiziert. Stattdessen wird neu eine «genügende fachliche Qualifikation» vorausgesetzt, wofür der Hauseigentümer verantwortlich ist.
- Art. 36 Anrechnung Anschlussgebühren; Bei Wiederaufbau infolge von Abbruch oder Brand werden die früheren Belastungswerte bei der Anschlussgebühr voll angerechnet.
- Art. 48 Bussen für Widerhandlungen; Neu werden einzelne Straftatbestände explizit genannt, damit diese rechtlich besser durchsetzbar sind.

Ebenfalls angepasst wird der Wassertarif zum Wasserversorgungsreglement. Es sind jedoch nur formelle Anpassungen ohne wesentliche Auswirkungen auf die Wasserbezüger. Das neue Reglement liegt vom 31. Oktober bis 5. Dezember 2019 öffentlich auf und steht unter [www.wimmis.ch](http://www.wimmis.ch) zum Download bereit. Sofern die Gemeindeversammlung dem neuen Reglement zustimmt, wird es per 1. Januar 2020 in Kraft treten.

### Antrag des Gemeinderates

1. Zustimmung zum neuen Wasserversorgungsreglement und Wassertarif.



## 5. ABWASSERENTSORGUNGSREGLEMENT

Das Abwasserreglement wurde letztmals im Jahr 2010 gesamthaft überarbeitet. Im Jahr 2018 erfolgt eine kleine Anpassung zu Artikel 32 betreffend Grosseinleitern. Damit die Bestimmungen des neuen Wasserversorgungsreglements (siehe Traktandum 4) mit denen des Abwasserentsorgungsreglements übereinstimmen, wurde auch dieses Reglement überarbeitet. Es gibt jedoch nur sehr wenige Änderungen. Die wichtigsten Anpassungen im neuen Reglement:

- Art. 2            Zuständige Organe; Neu ist die Zuständigkeit im Abwasserbereich auf Kommission für Gemeindebetriebe und die Bauverwaltung aufgeteilt, wie es auch in der Praxis der Fall ist.
  
- Art. 30            Anrechnung Anschlussgebühren; Bei Wiederaufbau infolge von Abbruch oder Brand werden die früheren Einwohnergleichwerte bei der Anschlussgebühr voll angerechnet.
  
- Art. 37            Bussen für Widerhandlungen; Neu werden einzelne Straftatbestände explizit genannt, damit diese rechtlich besser durchsetzbar sind.
  
- Art. 7 Tarif        Ausführungsbestimmungen; Der Gemeinderat wird beauftragt bzw. ermächtigt, im Reglement nicht enthaltene Fragen mittels Verordnung zu regeln.

Ebenfalls angepasst wird der Abwassertarif zum Abwasserentsorgungsreglement. Es sind jedoch nur formelle Anpassungen ohne wesentliche Auswirkungen auf die Gebührenzahler. Das neue Reglement liegt vom 31. Oktober bis 5. Dezember 2019 öffentlich auf und steht unter [www.wimmis.ch](http://www.wimmis.ch) zum Download bereit. Sofern die Gemeindeversammlung dem neuen Reglement zustimmt, wird es per 1. Januar 2020 in Kraft treten.

### Antrag des Gemeinderates

1. Zustimmung zum neuen Abwasserentsorgungsreglement und Abwassertarif.

## 6. REGLEMENT BETREUUNGSGUTSCHEINE

Im Kanton Bern gibt es subventionierte und nichtsubventionierte KiTa-Plätze. Bei nicht-subventionierten Kitas müssen die Eltern die vollen Betreuungskosten selbst finanzieren. Das sind in der Regel 100 Franken oder mehr pro Tag. Das ist für viele Familien nicht finanzierbar.

Bei subventionierten Kitas – wie der Kita Wimmis – bezahlen die Eltern die Betreuungskosten abhängig vom Einkommen, also in der Regel deutlich weniger als bei nicht-subventionierten Kitas. Den Rest übernehmen Kanton (80 Prozent) und Standortgemeinde (20 Prozent). Es ist jeder Gemeinde freigestellt, ob sie selbst subventionierte Kita-Plätze anbietet, den Selbstbehalt für nicht eigene Kitas übernimmt oder auch gar nichts macht.

In Wimmis hat die Gemeindeversammlung diesen Beschluss mit der Eröffnung der Kita Wimmis im Jahr 2003 gefällt. Die KiTa Wimmis bietet seither 12 subventionierte Plätze und hatte im Jahr 2018 Ausgaben von 345'000. Davon wurden 166'000 durch Elternbeiträge und Kostgelder gedeckt. Die Restkosten von 179'000 wurde zu 143'000 durch den Kanton und zu 36'000 durch die Gemeinde Wimmis getragen. Besuchen auswärtige Kinder die Kita wird der Selbstbehalt von 20 Prozent der jeweiligen Wohnsitzgemeinde weiterverrechnet. Die Nettobelastung der Gemeinde Wimmis beträgt somit zwischen 25'000 bis 30'000 pro Jahr, abhängig vom Wohnsitz der betreuten Kinder.

Daneben können Eltern das Gesuch stellen, dass die Gemeinde Wimmis den Selbstbehalt für den Besuch von auswärtigen subventionierten Kitas übernimmt. In begründeten Fällen wurde diesem Wunsch bisher immer stattgegeben. Die Kosten für die Gemeinde sind mit 2'000 bis 4'000 Franken pro Jahr überschaubar.

Mit der Einführung der Betreuungsgutscheine im gesamten Kanton Bern wird sich die Finanzierung der Kitas ändern. An der Freiwilligkeit für Gemeinden, den KiTa-Besuch zu unterstützen, ändert sich jedoch nichts. Es wird aber nicht mehr möglich sein, die Unterstützung nur auf eigene oder ausgewählte Kitas zu beschränken. Entschliesst sich eine Gemeinde, den KiTa-Besuch zu unterstützen, gilt das neu für sämtliche Kitas im Kanton Bern. Die Eltern können sich aussuchen, welche KiTa für sie geeignet ist.

An der Höhe der Elternbeiträge ändert sich nichts. Die Eltern erhalten von der Wohnsitzgemeinde neu vom Einkommen abhängige Betreuungsgutscheine. Gestützt darauf stellen die Kitas monatlich Rechnung an die Eltern und die Wohnsitzgemeinde. Die Wohnsitzgemeinde wiederum kann über den Lastenausgleich 80 Prozent der für

Betreuungsgutscheine ausgegeben Kosten zurückfordern. Dieser Systemwechsel muss bis spätestens 1. Januar 2021 erfolgen, will die Gemeinde weiterhin von den Kantongeldern profitieren.

Es ist offensichtlich, dass die KiTa Wimmis in der heutigen Form nur weiterhin existieren kann, wenn die Gemeinde Wimmis diesen Systemwechsel mitmacht. Ansonsten müsste das jährliche Defizit von rund 180'000 allein durch Steuerzahler und/oder die Eltern ausgeglichen werden. Beides ist aus finanziellen Gründen unrealistisch.

Der Gemeinderat hat sich daher auf Antrag der Sicherheits- und Sozialkommission für die Abgabe von Betreuungsgutscheinen entschieden. Die Gemeinden in der Umgebung planen die Einführung per 1. August 2020, also auf den Beginn des nächsten Schuljahres. Es macht Sinn, dass die Gemeinde Wimmis die Umstellung auf denselben Zeitpunkt vornimmt. In der Anfangsphase wird dies einen administrativen Mehraufwand für die Gemeinde, die Kitas und vermutlich auch für die Eltern geben. Der Schritt ist jedoch unumgänglich, soll das heutige beliebte Angebot erhalten bleiben.

Wie hoch die Mehrkosten für die Gemeinde Wimmis ausfallen, wenn die Eltern die Kita innerhalb des Kantons Bern frei wählen können, lässt sich kaum zuverlässig abschätzen. Angesichts der heute bereits wenigen Gesuchen ist nicht mit einer massiven Zunahme zu rechnen. Der Gemeinderat schätzt die jährlichen Mehrkosten auf 5'000 bis 10'000 Franken im Vergleich zur heutigen Situation.

Betreffend Ausgestaltung der Unterstützung haben die Gemeinden einen gewissen Spielraum und können von den kantonalen Vorgaben abweichen. Dies erfordert allerdings ein separates Reglement der Gemeinde. In der Gemeinde Wimmis soll die Ausgabe nicht limitiert, aber eng an das Arbeitspensum der Eltern geknüpft werden. Nur für den 100 Stellenprozente übersteigenden Teil sollen Betreuungsgutscheine ausgegeben werden (bei zwei Elternteilen).

Das entsprechende Reglement Betreuungsgutscheine liegt vom 31. Oktober bis am 5. Dezember 2019 öffentlich zur Einsichtnahme auf und steht unter [www.wimmis.ch](http://www.wimmis.ch) zum Download bereit. Stimmt die Gemeindeversammlung dem Reglement zu, tritt es per 1. August 2020 in Kraft und es werden ab neuem Schuljahr Betreuungsgutscheine für den Kita-Besuch im Kanton Bern ausgegeben.

### **Antrag des Gemeinderates**

1. Zustimmung zum Wechsel auf Betreuungsgutscheine per 1. August 2020.
2. Zustimmung zum Reglement Betreuungsgutscheine.

**GEMEINDERATSBESCHLÜSSE JUNI 2019 - OKTOBER 2019**

Auf [www.wimmis.ch](http://www.wimmis.ch), im Amtsanzeiger, im Berner Oberländer und in der Simmental-Zeitung wird jeweils über die Beschlüsse des Gemeinderates informiert. Die Veröffentlichung der Medienmitteilung erfolgt in der Regel am nächsten Tag. Das vollständige Archiv finden Sie unter [www.wimmis.ch/politik/gemeinderat/ratsbeschluesse](http://www.wimmis.ch/politik/gemeinderat/ratsbeschluesse).

**Wasserkraftwerk Kander**04.06.2019

Seit längerer Zeit arbeitet die BKW an einem Projekt zur Nutzung der Kander zur Stromproduktion. Damit verbunden sind auch Renaturierungsmassnahmen am Flusslauf unterhalb des geplanten Kraftwerks. Der Gemeinderat sieht bei beiden Vorhaben grundsätzlichen Klärungsbedarf. Da sich in diesem Bereich der Kander unter anderem die wichtige Grundwasserfassung Augand befindet, müssen umfangreiche Garantien vorliegen, dass keine Beeinträchtigung der Trinkwasserqualität und der verfügbaren Wassermenge möglich ist. Erst wenn dies vorbehaltlos sichergestellt ist, kann der Gemeinderat seine Zustimmung zu den beiden Projekten erteilen.

**Regionale Mountainbikeplanung**04.06.2019

Im Berner Oberland sollen Mountainbikerouten für die touristische Nutzung ausgebaut werden. Die Koordination erfolgt über den Entwicklungsraum Thun ERT. Unter anderem ist eine Verbindung Mülönen – Niesen – Wimmis vorgesehen. Der Gemeinderat hält diese Strecke wegen der Topografie für Touristen als wenig geeignet und die geschätzten Kosten von 285'000 für kaum finanzierbar. Wer die Strecke fahren will, kann das bereits heute tun. Der Gemeinderat beantragt daher, das Projekt nicht weiter zu verfolgen.

**Bauinventar**04.06.2019

Der Kanton Bern überarbeitet das Inventar der geschützten Bauobjekte. In einem ersten Schritt geht es um die Bereinigung der Baugruppen. Der Gemeinderat beantragt, zwei Baugruppen ganz zu streichen und eine Baugruppe um ein Objekt zu erweitern.

**Sitzbänke im Dorfzentrum**04.06.2019

Einem verbreiteten Wunsch aus der Bevölkerung nachkommend hat der Gemeinderat die Anschaffung von Sitzbänken im Dorfzentrum beschlossen. Die insgesamt 16 Standorte wurden in Zusammenarbeit mit Wimmis Tourismus ausgesucht. Die betroffenen Grundeigentümer haben die Zustimmung bereits erteilt. Die Finanzierung erfolgt über die von der Gemeindeversammlung beschlossene Beibehaltung der Steueranlage, womit pro Jahr 135'000 Franken für zusätzliche Leistungen zur Verfügung stehen. Die Bänke sollen so rasch als möglich montiert werden.

**Wasserleitung Simmentalstrasse**04.06.2019

Ab Juli 2019 saniert der Kanton die Simmentalstrasse. Gleichzeitig ersetzt die Gemeinde die Wasserleitung. Der Gemeinderat hat die Aufträge dazu vergeben. Bereits jetzt ist absehbar, dass der genehmigte Kredit von 1.02 Millionen deutlich unterschritten wird.

**Anschaffung Kommunalfahrzeug**04.06.2019

Der Gemeinderat hat einen Kredit von 27'000 für ein Occassion-Kommunalfahrzeug der Marke «Aebi» genehmigt. Mit dem Kauf wird sichergestellt, dass die nach wie vor gut funktionierenden Anbaugeräte zum vorhandenen 13-jährigen Fahrzeug noch längere Zeit eingesetzt werden können.

**Aufwertung Freizeitplatz Herrenmätteli**04.06.2019

Das Herrenmättli ist bei einheimischen und auswärtigen Besuchern für Grill, Sport und Spass sehr beliebt. Die Infrastruktur ist jedoch nicht mehr ganz zeitgemäss. So fehlt es an sanitären Anlagen, Entsorgungsmöglichkeiten, Veloabstellplätzen, Sport- und Spielmöglichkeiten usw. Eine Arbeitsgruppe soll aufzeigen, wie der Freizeitplatz sinnvoll aufgewertet werden kann.

**Baurecht BAWAG**04.06.2019

Die Belagsaufbereitungsanlage Wimmis (BAWAG) befand sich auf einer Baurechtsparzelle der Gemeinde. Die Produktionsanlage ist demontiert, die Gesellschaft befindet sich in Liquidation. Die etwas mehr als 6'000 m<sup>2</sup> grosse Baurechtsparzelle ist eine der wenigen Gewerbeflächen, welche in Wimmis zur Verfügung stehen. Deshalb ist für die Gemeinde eine möglichst rasche und optimale Nutzung von grosser Bedeutung. Entsprechende Interessenten sind vorhanden. Der Gemeinderat bedauert es daher sehr, dass die Rückgabe des Baurechtes durch die heutige Inhaberin verzögert wird.

**Austritt Berner Heimatschutz**04.06.2019

Der Schweizer Heimatschutz hat eine Initiative lanciert, welche die Nutzung von Gebäuden ausserhalb der Bauzone noch weiter einschränkt. So dürften nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Bauten weder zu Wohn- noch zu Gewerbebezwecken umgenutzt werden. Die Gemeinde Wimmis setzt sich zusammen mit anderen Gemeinden genau für das Gegenteil ein, nämlich die möglichst vollständige Nutzung solcher bestehenden Gebäude. Der Gemeinderat sieht sich daher gezwungen, aus dem Verein Berner Heimatschutz auszutreten, da dieser die Interessen der Gemeinde leider in keiner Weise vertritt.

**Zukunft Poststelle Wimmis**04.06.2019

Der Gemeinderat hat die politischen Parteien zur Vernehmlassung betreffend Aufhebung der Poststelle Wimmis eingeladen. Wie beim Gemeinderat stossen die Pläne der Post auf wenig Begeisterung. Die Eingaben enthalten auch zahlreiche Forderungen bezüglich des zukünftigen Dienstleistungsangebots und dessen Qualität. Der Gemeinderat nimmt das Angebot der Post für einen Gedankenaustausch mit den politischen Parteien deshalb gerne an.

**Anschaffung Defibrillator**04.06.2019

Im Gemeindehaus soll ein öffentlich zugänglicher Defibrillator installiert werden. Neben der Schulanlage Chrümig und dem Alterszentrum werden in der Gemeinde Wimmis somit drei jederzeit verfügbare Geräte verfügbar sein.

**Ausbau Tagesschulangebot**04.06.2019

Im Sommer 2018 wurde in Wimmis die Tagesschule eingeführt. Aufgrund der Anmeldungen für das Schuljahr 2019/2020 wird das Angebot nun ausgeweitet. Ab August 2019 gibt es auch am Montag eine Mittagsverpflegung. Am Dienstag werden neu sämtliche Module angeboten, d.h. neben dem bisherigen Mittagessen auch die Frühbetreuung (07:00 – 08:15) und die Nachmittagsbetreuung (15:15 – 18:00). Der Gemeinderat hat beschlossen, den gesamten Dienstag für zumindest die kommenden drei Jahre anzubieten, damit sich Berufstätige entsprechend organisieren können.

**Änderungen Wasser- und Abwassergebühren**02.07.2019

Für die jährlichen Grundgebühren bei Wasser und Abwasser soll der Stichtag per 30. Juni neu auch für Neubauten massgebend sein. Damit gilt die gleiche Regelung wie bei An- und Ausbauten. Die Ausführungsverordnungen zum Wasserversorgungs- und Abwasserreglement werden entsprechend angepasst. Bei Neubauten nach einem Brandfall oder Gebäudeabbruch soll die Anschlussgebühr um die ursprünglichen Anschlusswerte reduziert werden. Dies wurde in der Praxis bereits so gehandhabt und soll nun im Wasserversorgungs- und Abwasserreglement präzisiert werden.

**Bürgererehrungen 2019**02.07.2019

An der Bundesfeier 2019 dürfen folgende Bürgererehrungen vorgenommen werden:

- |                                  |                                  |
|----------------------------------|----------------------------------|
| - U11 Rollhockeyclub Wimmis      | Schweizermeister Saison 2018/19  |
| - U15 Rollhockeyclub Wimmis      | Schweizermeister Saison 2018/19  |
| - Hofmann Sven, Dart-Club Wimmis | 3. Platz U18 Europameisterschaft |

**Investitionsprogramm 2020 - 2024**02.07.2019

Der Gemeinderat hat das Investitionsprogramm 2020 – 2024 mit einem Gesamtvolumen von 5.6 Millionen genehmigt. Jeweils die Hälfte entfällt auf den allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) und die Spezialfinanzierungen (gebührenfinanziert). Im Vergleich zu den Vorjahren ist das Investitionsvolumen stabil. Der Schwerpunkt liegt weiterhin beim Erhalt der bestehenden Infrastruktur. Grösste Positionen sind die Schulanlagen (1 Million), die Gemeindestrassen (1.5 Millionen), die Wasserversorgung (0.8 Millionen) und die Abwasserentsorgung (1.5 Millionen). Die Projekte können voraussichtlich ohne Neuverschuldung finanziert werden.

**Aufwertung Freizeitplatz Herrenmätteli**02.07.2019

Der Freizeitplatz im Herrenmätteli soll aufgewertet werden. Zur Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes hat der Gemeinderat eine Arbeitsgruppe mit Vertretern der Gemeinde, des Elternvereins und von Wimmis Tourismus gewählt. Begleitet wird die Arbeitsgruppe durch eine Fachperson. Ziel ist es, dass bis Mitte 2020 ein fertiges Projekt vorliegt.

**Neuer Internetauftritt**02.07.2019

Die Internetseite [www.wimmis.ch](http://www.wimmis.ch) wird durch die Gemeinde, die Burgergemeinde, die Kirchgemeinde und Wimmis Tourismus gemeinsam betrieben. Technisch und optisch ist der Webauftritt aus dem Jahr 2008 nicht mehr auf dem aktuellen Stand. Eine Gesamterneuerung drängt sich in naher Zukunft auf und soll wenn möglich gemeinsam mit den bisherigen Partnern erfolgen.

**Wanderweg Niesen**20.08.2019

Der beliebte Wanderweg von Wimmis über die Alp Ahorni auf den Niesen kann wieder freigegeben werden. Im letzten Herbst musste der Weg wegen erhöhter Steinschlaggefahr gesperrt werden. In einzelnen Abschnitten besteht zwar weiterhin Steinschlaggefahr, jedoch im vertretbaren Rahmen und wie es auf Bergwanderwegen allgemein erwartet werden muss. Die Wanderer werden mit Warntafeln auf das korrekte Verhalten hingewiesen. Sobald die neuen Tafeln installiert sind, wird der Weg offiziell freigegeben.

**Umgestaltung Gemeinschaftsgrab**20.08.2019

Eine Arbeitsgruppe aus Gemeinde- und Kirchgemeindevetretern hat verschiedene Varianten für eine schönere Gestaltung des Gemeinschaftsgrabes erarbeitet. Der Gemeinderat hat sich nun für eine Variante entschieden. Die Umsetzung erfolgt im Frühjahr 2020 und kostet rund Fr. 10'000.

**Betreuungsgutscheine Kindertagesstätte**20.08.2019

Der Kanton Bern hat einen Systemwechsel bei der Finanzierung von Kindertagesstätten beschlossen. Die Umsetzung obliegt den Gemeinden. In Wimmis soll der Systemwechsel auf August 2020 erfolgen, wie in diversen umliegenden Gemeinden auch. Für die Eltern hat der Systemwechsel keine negativen Auswirkungen, sondern bringt bei der Auswahl der Betreuungsinstitution mehr Flexibilität. Die Gemeinde wird die betroffenen Eltern zusammen mit der Kindertagesstätte Wimmis frühzeitig über das weitere Vorgehen informieren.

**Lawinenschutz Niesennordhang**20.08.2019

Die Schneepegel am Niesennordhang werden per Fernrohr abgelesen, was nicht bei jedem Wetter möglich ist. Ergänzend soll daher eine Sonarmessanlage eingerichtet werden, welche bei jeder Witterung Daten liefern kann. Die Installation erfolgt bereits auf den Winter 2019/2020 und wird zum grossen Teil durch den Kanton finanziert.

**Kredit Brücke Sagistrasse**20.08.2019

Im Rahmen eines knapp 3 Millionen Franken teuren Hochwasserschutzprojektes soll eine Brücke über den Dorfbach verbreitert werden. Da diese Kosten nur zu einem Teil durch Subventionen gedeckt sind, sollen die Restkosten von Fr. 87'000 hälftig durch die Schwellenkorporation und die Einwohnergemeinde getragen werden.

**Neues Wasserversorgungs- und Abwasserreglement**17.09.2019

In den Bereichen Wasser und Abwasser gibt es immer wieder Situationen, die neu zu regeln sind. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, das Wasserversorgungsreglement und Abwasserentsorgungsreglement komplett zu überarbeiten. Für die meisten Bezüger ändert sich kaum etwas. Die beiden Reglemente liegen ab Ende Oktober öffentlich auf und werden der Gemeindeversammlung am 5. Dezember 2019 zum Beschluss vorgelegt. Die neuen Reglemente sollen per 1. Januar 2020 in Kraft treten.

**Einführung Schulsozialarbeit**17.09.2019

Die Gemeinden Reutigen, Wimmis und Zwieselberg wollen per 1. August 2020 eine Schulsozialarbeit einführen. Ziel ist die Entlastung der Lehrpersonen und Schulleitungen, damit diese sich auf ihre Kernaufgaben konzentrieren können. Geplant sind vorerst 50 Stellenprozente, welche je nach Bedürfnis in den Schulen der drei Gemeinden geleistet werden. Damit die Schulsozialarbeit eingeführt werden kann, ist die Zustimmung der drei Gemeindeversammlungen nötig.



---

## **Verordnungen zum Wasserversorgungs- und Abwasserreglement**

17.09.2019

Angepasst werden auch die Ausführungsverordnungen zum Wasserversorgungsreglement und zum Abwasserentsorgungsreglement. Darin werden vor allem Detailfragen zur Gebührenerhebung geregelt. Auch hier gibt es für die meisten Bezüger keine Änderungen. Die beiden Verordnungen treten per 1. Januar 2020 in Kraft, sofern die Gemeindeversammlung den dazugehörenden Reglementen zustimmt.

## **Veloständer Bahnhofplatz**

17.09.2019

Seit längerer Zeit plant die Gemeinde zusammen mit der BLS die Neugestaltung des Bahnhofplatzes. Als erstes Teilprojekt sollen nun die bestehenden Veloständer ersetzt werden. Neu gibt es 60 statt wie bisher 40 Abstellplätze. Die Gemeinde übernimmt die Hälfte der Kosten, jedoch maximal 40'000 Franken. Der Gemeinderat strebt an, dass das Projekt noch in diesem Jahr umgesetzt werden kann.

## **Reglement Betreuungsgutscheine**

15.10.2019

Die Gemeinde Wimmis plant ab August 2020 die Abgabe von Betreuungsgutscheinen für den Besuch von Kindertagesstätten. Die Ausgabe der Gutscheine wird mengenmässig nicht limitiert, jedoch enger als vom Kanton vorgesehen an das Arbeitspensum der Eltern geknüpft. Diese Abweichung bedingt ein Reglement, welches der Gemeindeversammlung am 5. Dezember 2019 zur Genehmigung vorgelegt wird.

## **Ersatz Sporthallenbeleuchtung**

15.10.2019

Für den Ersatz der Sporthallenbeleuchtung in der Schulanlage Chrümig hat der Gemeinderat einen Verpflichtungskredit von 26'000 Franken genehmigt. Die 25 Jahre alte Beleuchtung ist zunehmend reparaturanfällig. Mit der Umstellung auf LED-Technologie wird zudem eine erhebliche Menge Strom eingespart.

## **Finanzplan 2020 - 2024**

15.10.2019

Die Finanzplanung enthält viele Unsicherheiten in Bezug auf übergeordnete Entscheidungen, vor allem im Steuerbereich. Grossen Einfluss hat zudem die ab 2021 vorgesehene erfolgswirksame Auflösung der Neubewertungsreserve. Gesamtheitlich betrachtet sind die Ergebnisse schlechter als in den beiden Vorjahren. Sämtliche wichtigen Werte und Kennzahlen sind aber trotzdem im genügenden oder guten Bereich. Gebühren- oder Steuererhöhungen sind in den nächsten 5 Jahren nicht geplant.

**BEHÖRDENVERZEICHNIS 1.1.2017 – 31.12.2020**

Stand: 31. Oktober 2019

GEMEINDERAT		RESSORT	STV. RESSORT
Josi Barbara (P)	SVP	Präsidiales	Finanzen
Bigler Matthias (VP)	Forum	Sicherheit + Soziales	Präsidiales
Lehnherr Hans Rudolf	SVP	Bau	Gemeindebetriebe
Lörtscher Martin	SVP	Finanzen	Bildung
Stucki Bruno	SVP	Bildung	Sicherheit + Soziales
Zaugg Markus	PL	Gemeindebetriebe	Bau

FINANZKOMMISSION	
Lörtscher Martin (P)	SVP
* Josi Andreas (VP)	SVP
Siegenthaler Mathias	FDP
Wittwer Andres	PL

KOMMISSION FÜR GEMEINDEBETRIEBE	
Zaugg Markus (P)	PL
Lehnherr Adrian (VP)	SVP
Iseli André	PL
Josi Hans	SVP
Reinhard Michael	PL

SCHULKOMMISSION	
Stucki Bruno (P)	SVP
* Iseli Peter (VP)	SVP
Barben Martin	Forum
Thönen Marisa	SVP
Stiller Claudia	Zw'berg
Scheuermeier Ernst	Reutigen

SICHERHEITS- UND SOZIALKOMMISSION	
Bigler Matthias (P)	Forum
Jungen Hansueli	SVP
Knuchel Sarah	SVP
von Siebenthal Franziska	EDU
Bieri Markus	Zw'berg
Straubhaar Rosalie	Reutigen

FK DORFGESCHICHTE
Schneiter Rudolf (P)
Lehnherr Markus
Riemer Steven
Schmid Irene
Schmid Therese
Stucki Bruno

FK JUGENDARBEIT
Jost Cristina (P)
Bigler Esther
Jungen Doris
Reber Urs
Rubin Andreas
Siegrist Christoph
Stucki Bruno

FK AUSSERORDENTL. LAGEN
Rohrbach Hans (P)
Zaugg Markus (Stabchef)
Arnold Hanspeter
Bigler Matthias
Iseli Hans
Josi Hans
Kunz Rudolf
Lehnherr Adrian
* Lehnherr Beat
* Mani Roland
Schneider Beat
Zumbach Jasmin

FK LAWINENSCHUTZ
Wittwer Thomas (P)
Aeschbacher Beat
Bigler Matthias
Dänzer Roland
Kunz Rudolf
Rösti Robert

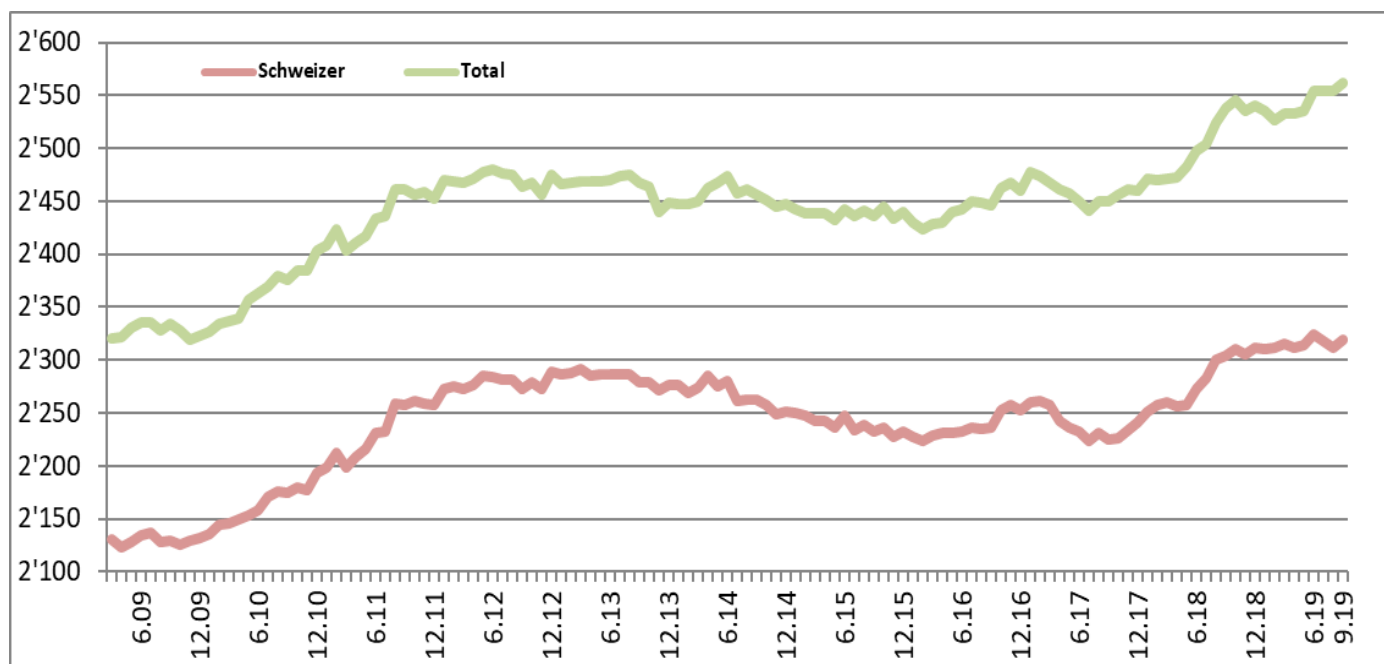
FK WÄRMEVERBUND
<u>Vertreter Burgerrat</u>
Meier Beat (P)
Kammer Marlise
<u>Vertreter Gemeinderat</u>
Lörtscher Martin (VP)
Lehnherr Hans Rudolf

\* Demission per 31. Dezember 2019

## BEVÖLKERUNGSSTATISTIK PER 31. OKTOBER 2019

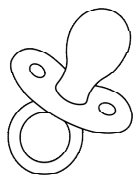
	Schweizer	%	Ausländer	%	Total	%
Frauen	1'166	45.5	110	4.4	21'276	49.9
Männer	1'156	45.1	113	5.0	1'286	50.1
	<b>2'322</b>	90.6	<b>240</b>	9.4	<b>2'562</b>	100.0
0 - 20 jährig	522	20.3	48	1.9	570	22.2
21 - 40 jährig	500	19.5	96	3.7	596	23.2
41 - 60 jährig	676	26.4	89	3.5	765	29.9
61 - 80 jährig	511	19.9	5	0.2	516	20.2
Über 80 jährig	113	4.5	2	0.0	115	4.5
	<b>2'322</b>	90.7	<b>240</b>	9.3	<b>2'562</b>	100.0
Reformiert	1'673	65.4	24	0.9	1'697	66.3
Katholisch	172	6.7	85	3.3	257	10.0
Übrige / ohne Konfession	477	18.6	131	5.1	608	23.7
	<b>2'322</b>	90.7	<b>240</b>	9.3	<b>2'562</b>	100.0
Stimmberechtigte Frauen	962	50.9				
Stimmberechtigte Männer	930	49.1				
	<b>1'892</b>	100.0				
Davon Auslandschweizer	26	1.4				

## BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG SEIT 2009



## GEBURTEN 1. MAI 2019 – 31. OKTOBER 2019

Bühler Laura  
Frey Romy  
Hofer Chaya  
Klingelhöfer Aaron  
Minnig Malin  
Siegenthaler Luan



Spori Timo  
Stoller Andrin  
Stucki Lenyo  
Suvalj Malea  
Wenger Andrin  
Wiedmer Valentin

Wir gratulieren den glücklichen Eltern und wünschen für die Zukunft alles Gute!

## EHESCHLIESSUNGEN 1. MAI 2019 – 31. OKTOBER 2019

Aellen Michael und Tanja geb. Mani  
Egli Christian und Lisa geb. Jacobs  
Schranz Beat und Tamara geb. Bucher



Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen den Brautpaaren  
Zukunft alles Gute!

## TODESFÄLLE 1. MAI 2019 – 31. OKTOBER 2019

Aellig-Gobeli Magdalena  
Bähler-Spiegel Jaqueline  
Dick-Iseli Bruno  
Furrer Dora  
Gerber Hedwig  
Graf Fritz  
Kammer Alfred  
Kammer-Jutzeler Ulrich  
Konrad-Wüthrich Rosalie

Lehnerr-Marthaler Friedrich  
Lörtscher Martin  
Lörtscher-Lehnerr Gottfried  
Lörtscher-Scherrer Ida  
Röthlisberger-Wittwer Dora  
Salvisberg-Lehmann Walter  
Schär-Gyger Johanna  
Schlapbach Katharina

Wir entbieten den Angehörigen unser aufrichtiges Beileid und wünschen Ihnen viel  
Kraft und Zuversicht!

**GRATULATIONEN 1. MAI 2019 – 31. OKTOBER 2019****80 Jahre**

Beer-Minger Anna  
 Beutler-Huber Beatrice  
 Lüthi-Dubach Jakob  
 Moser-Ebner Hansjörg  
 Pasinetti-Wyss Ugo  
 Rindlisbacher-Fortmüller Robert  
 Schmid-Mützenberg Susanna  
 Stucki-Wyss Marlis  
 Voramwald-Dall'Est Carmela

**85 Jahre**

Bucher-Aegerter Margaretha  
 Fuebier Diether  
 Gurtner-Schmid Fritz  
 Josi-Blatter Martin  
 Kammer-Stucki Hanni  
 Kammer-Vogt Dora  
 Wittwer Hedwig

**90 Jahre und älter**

Bärtschi-Liechti Helena	90
Isler-Perregrini Silvia	91
Kurzen-Dal Magro Maria	91
Lehnerr-Witschi Hanna	92
Meyer Ruth	92
Ilg-Ramseyer Johanna	93
Schmid-Lörtscher Verena	93
Herzog-Lüthi Rita	94
Bühler-Baumgartner Elisabeth	95
Gerber-Jenzer Meieli	96
Liniger-Rupp Anna	99



Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren nachträglich ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen noch viele schöne, gesunde und glückliche Jahre!

**VERÖFFENTLICHUNG VON GEBURTEN, EHESCHLIESSUNGEN, TODESFÄLLEN UND GEBURTSTAGEN**

Wir machen Sie hiermit darauf aufmerksam, dass Sie bei uns melden können, falls Sie die Geburt Ihres Kindes, Ihre Heirat, Todesfälle von Angehörigen oder Ihren Geburtstag unter dieser Rubrik nicht publizieren möchten.

## FUNDBÜRO

### ← Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden auf der Gemeindeverwaltung abgegeben und sind bis heute nicht abgeholt worden:

<u>Fundgegenstand</u>	<u>Funddatum</u>
Sackuhr	20.05.2019
Schlüsselbund	09.07.2019
Uhr für Herren	16.09.2019
Sackmesser	16.10.2019

## LEHRSTELLEN BEI DER GEMEINDE WIMMIS

Die Gemeinde bietet insgesamt vier interessante Lehrstellen an. Zwei davon in der Verwaltung und je eine im Hausdienst und im Werkhof. Schnupperlernende sind jederzeit gerne willkommen! Interesse? Dann melden Sie sich unverbindlich unter [info@wimmis.ch](mailto:info@wimmis.ch) oder 033 657 81 11 (Jasmin Zumbach). Unsere nächsten Stellen:



Betriebsfachmann (Hausdienst)	August 2020
Betriebsfachmann (Werkhof)	August 2021
Kauffrau / Kaufmann EFZ	August 2022

## HUNDETAXE – SCHLECHTE ZAHLUNGSMORAL

Für die Hundetaxe muss die Gemeinde sehr viele Mahnungen versenden und zunehmend auch Betreibungsverfahren einleiten. Viele dieser Beteiligungen enden ergebnislos, da bereits grosse Schulden bestehen und/oder kein genügendes Einkommen vorhanden ist. Das geht so über mehrere Jahre. Nicht selten halten diese Personen sogar mehr als einen Hund. Das ist ein höchst unfaires Verhalten gegenüber der Öffentlichkeit und gegenüber allen Hundebesitzern, die ihre Hundetaxe jährlich bezahlen. Machen kann die Gemeinde leider gar nichts, ausser wieder mahnen und betreiben. Doch das verursacht hohe Kosten (Betreibungsgebühren) und führt leider gerade bei der Hundetaxe nur sehr selten zum Erfolg.

## ABGABE WEIHNACHTSBÄUME

Weihnachtsbäume können ab Ende Dezember 2019 bis 7. Januar 2020 bei der Wärmezentrale Alte Staatstrasse 4 gratis deponiert werden. Der Sammelpunkt wird markiert. Bitte nur Weihnachtsbäume abgeben und diese vorher von jeglichem Schmuck und dergleichen befreien!

## ROBIDOG – SO MACHT MAN ES RICHTIG

Keine Robidog-Säcke mehr, das ist ärgerlich. Verständlich, dass sich Hundehalter darüber aufregen. Doch meistens fehlt es gar nicht an den Säcken, sondern an der «Bedienung» durch vorherige Benutzer. Reisst man nämlich zu stark an der Rolle mit den Säcken, schnellst diese zurück in den Robidogkasten und der nächste Benutzer kann keine Säcke mehr herausziehen. Dabei ist es ganz einfach, wie das Bild unten zeigt. Rolle herausziehen, oben halten und unten abreißen.



## PERSONELLES

**Therese Germann** war seit 1. Januar 2007 mit Arbeitspensum 25 Prozent bei der Gemeindeverwaltung angestellt. Vorher war Sie bereits 3 Jahre im Mandatsverhältnis für die Gemeinde im Einsatz. Seit Ende Oktober 2019 geniesst sie nun das Rentnerdasein. Für dieses langjährige treue Engagement dankt der Gemeinderat Therese Germann ganz herzlich!



## STUDIENWOCHE ETH ZÜRICH

### «Die Landschaft entwickeln – Herausforderungen benennen, Interessen abwägen und Lösungen finden.»

Unter diesem Motto waren 24 Studierende der ETH Zürich vom 17. - 21. Juni 2019 in Wimmis, um sich mit der Landschaft und ihrer Entwicklung zu befassen. Dazu analysierten sie den Landschaftsraum der Gemeinde und entwickelten konkrete Massnahmen, die sie unter anderen den Gemeindevertretern präsentierten. Die Rückmeldungen und Diskussionen zeigten: Ein Blick von aussen öffnet den Horizont und bringt Impulse für die Gemeinde und ihre Landschaft.

Im Vorfeld erarbeiteten sich die Studierenden die jeweiligen Themen selbst, nachdem sie sich eingehend mit der Gemeinde befasst hatten. Ziel war es Themen der Landschaftsentwicklung zu bearbeiten, die ein besonderes Potential oder dringendes Problem für die Gemeinde darstellen. Sechs Themen wurden vertieft: Gefahr und Management der Geschiebesammler am Niesen, die Verbuschung und Pflege von Wiesen und Weiden, die unbekannten Orte rund um den Kiesabbau, die Naherholung in Wimmis, Entwicklungsperspektiven für die Landwirtschaft sowie das Vernetzungspotenzial für die Gelbauchunke und wie dieses für die Bevölkerung einen Mehrwert darstellen kann.



Studierende bei der Arbeit im Schlossblick

Für alle Themen wurden nach eingehender Analyse und diversen Gesprächen mit verschiedenen Fachpersonen Massnahmen entwickelt. Eine zentrale Anforderung an diese Massnahmen war ihre direkte Umsetzbarkeit und ihr Mehrwert von dem die jeweiligen Zielgruppen der Arbeiten profitieren sollten. Dass dies der Fall war bestätigten Peter Schmid (Gemeindepräsident) und Beat Schneider (Gemeindeverwalter) anlässlich der Präsentation der Arbeiten einhellig: „Dass die Studierenden derart praxistaugliche Lösungen vorschlagen, hätten wir nicht in diesem Ausmass erwartet.“



Ob sich die Ideen der Studierenden in konkreten Projekten niederschlagen, wird sich zeigen. „Wir werden die entsprechenden Stellen das Gespräch suchen und die vorgestellten Konzepte und Projekte erläutern“ versprachen die beiden Gemeindevertreter. Dabei wird sich zeigen, ob die Arbeiten der Studierenden tatsächlich ausreichend ausgereift sind, um die Aufmerksamkeiten der verantwortlichen Stellen auf sich zu ziehen.



Gruppenfoto mit Gemeindevertretern anlässlich der Präsentation der Arbeiten

Gleich zwei Gruppen vertieften sich in den Schnittstellen zwischen Landwirtschaft und Landschaft. Am Niesennordhang untersuchten die Studierenden die Verbuschung. Sie stellten fest, dass in ihrem Untersuchungsgebiet in den letzten 20 Jahren rund 5 ha Landwirtschaftsland brachgefallen sind und verbuschten. Die Gründe und Prozesse dafür wurden durch die Studierenden identifiziert und analysiert. Die Studierenden schlugen vor, den grossen Aufwand für die Pflege dieser Grenzertragsflächen auch über den Einbezug von Freiwilligen sicherzustellen. Dazu erarbeiteten sie konkrete Massnahmen, wie ein solches Engagement zu organisieren und zu finanzieren ist. Die zweite Gruppe arbeitete intensiv mit einer Gruppe von Landwirten zusammen. Die Frage, welche Entwicklungsperspektiven für die Landwirte wichtig sind, stand im Zentrum. Für alle beteiligten Landwirte war klar, dass ihre Produkte eine grössere Wertschätzung verdienen – dies zu fördern ist ihr grösstes Anliegen. Diese Erkenntnis wurde in Massnahmen überführt, die das Ziel haben, die landwirtschaftliche Produktion den Konsumenten zu vermitteln. So könnten die leerstehenden Ökonomiegebäude genutzt werden, um lokales Wissen über die Landwirtschaft den Spaziergängern in und um Wimmis näher zu bringen.

*Enrico Celio & Sven-Erik Rabe, ETH Zürich -  
Planung von Landschaft und urbanen Systemen PLUS*

## INFORMATION TRINKWASSERQUALITÄT

Die Wasserversorgungen überprüfen die Qualität des Trinkwassers im Rahmen der Lebensmittelgesetzgebung und des Qualitätssicherung (QS) regelmässig. Die Bezüger sind mindestens einmal jährlich über die Qualität des Trinkwassers orientieren.

Die nachfolgenden Angaben stammen von einer Probeentnahme vom 3. September 2019 beim Grundwasserpumpwerk Augand (blau) und der Quelfassung Zünigwald (grün). Die Auswertung wurde durch das kant. Laboratorium Bern vorgenommen. Alle Messwerte entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Die Wasserqualität darf als sehr gut bezeichnet werden. Ein Auszug aus den Analysen:

	Toleranzwert	Grundwasser Augand	Quellwasser Zünigwald
<b>Mikrobiologische Untersuchung</b>			
Escherichia coli	Null	Null	Null
Enterokoken	Null	Null	Null
Aerobe, mesophile Keime (pro ml)	100 / 300	Null	Null
<b>Chemische Untersuchung:</b>			
Gesamthärte (mmol/l)	-	2.74	1.92
Gesamthärte (°fH)	-	27.4	19.2
Ammonium (NH <sub>4</sub> )	0.1	< 0.01	< 0.01
Calcium (Ca (mg/l)	-	89.9	62.0
Chlorid (Cl) (mg/l)	250.0	2.1	0.6
Fluorid (mg/l)	1.5	0.06	0.05
Kalium (mg/l)	-	0.9	0.7
Magnesium (Mg) (mg/l)	-	12.0	9.1
Natrium (mg/l)	200.0	3.4	2.1
Nitrit (NO <sub>2</sub> )	0.1	< 0.02	< 0.02
Nitrat (NO <sub>3</sub> ) (mg/l)	40.0	3.3	2.9
Sulfat (SO <sub>4</sub> ) (mg/l)	250	69.3	31.4
Trübung (FNU)	1.0	0.2	0.2

**Toleranzwert**      Höchstkonzentration, bei dessen Überschreitung das Lebensmittel als verunreinigt gilt oder sonst im Wert vermindert ist.

Gesamthärte in französischen Härtegraden (°f) mit der Einteilung in den zugehörigen Härtebereich für die Waschmitteldosierung gemäss folgender Einstufung: bis 15 "weich"; 15 - 25 "mittelhart"; ab 25 "hart"

Bei Fragen zur Wasserqualität steht Ihnen die Gemeindeverwaltung (033 657 81 11 / info@wimmis.ch) gerne zur Verfügung.

## MONTAGE SONAR-SCHNEEPEGEL AM NIESEN

Um die Lawinengefahr am Niesen möglichst gut einzuschätzen, messen die Mitglieder der Fachkommission Lawinenschutz im Winter täglich die Schneehöhe an verschiedenen Standorten. Dies geschieht mittels 4 Meter hohen fest verankerten Messpegeln und Fernrohr, also durch Sichtkontakt. Bei schlechtem Wetter ist keine Ablesung möglich, was nicht selten über mehrere Tage nacheinander der Fall ist.

Seit einiger Zeit wird daher in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Naturgefahren nach einer technischen Lösung gesucht, um auch bei schlechtem Wetter die Schneehöhe zu bestimmen. Das war gar nicht so einfach. Die Bedingungen am Niesennordhang sind für technische Geräte nicht gerade freundlich. Als sehr zuverlässig haben sich auf Ultraschall-Messung basierende Sensoren erwiesen. Die Sensoren können direkt auf die heutigen Pegelstangen montiert werden.

Die Mitglieder der Fachkommission Lawinenschutz haben die Sensoren am 24. September 2019 in luftiger Höhe und steilem Gelände gleich selbst montiert. Dank diesen vier Messsensoren und der Windmeseinheit wird die Kommission jederzeit genügend Daten haben, um die Gefahrensituation richtig einzuschätzen. Dies alles zu Gunsten der Sicherheit von Dorf und Bevölkerung.



Fertig montierte Sensoren



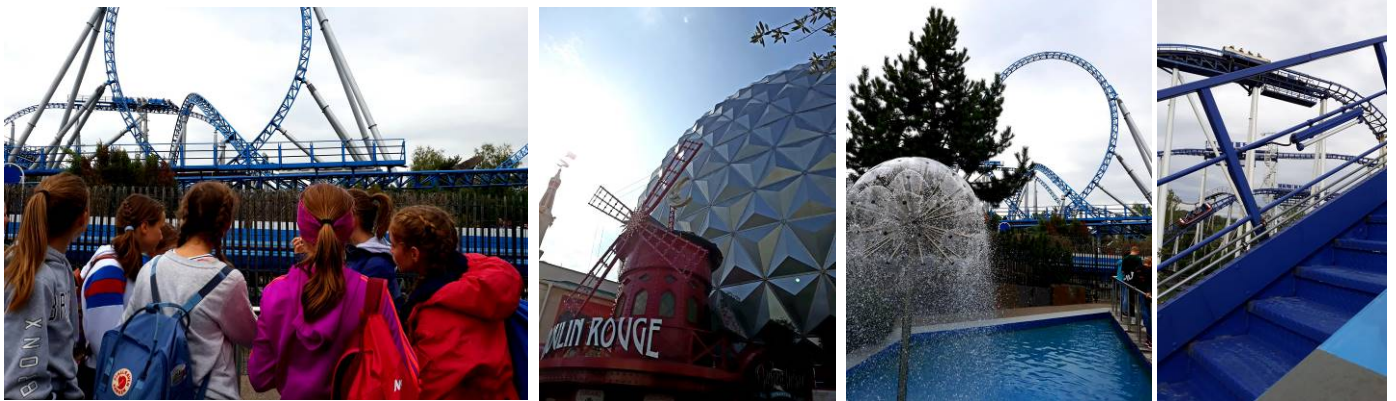
Die Kommissionsmitglieder bei der Montage

An den Beschaffungs- und Betriebskosten beteiligt sich der Kanton Bern mit 90 Prozent. Für die Gemeinde verbleiben dadurch jährlich nur einige Hundert Franken Restkosten. Ein sehr geringer Beitrag für diese zusätzliche Sicherheit. Die Kontrolle der Schneehöhe per Fernrohr wird übrigens beibehalten – zumindest vorerst.



## AUSFLUG EUROPAPARK

Samstag, 7. September, 6:00 Uhr Schulhausplatz Chrümig und noch stockfinstere Nacht. Eine noch etwas verschlafene Truppe von 40 Kinder & Jugendlichen und 5 Begleitpersonen besteigen den Reisebus. Mit den ersten Lichtstreifen am Horizont, steigt auch die Freude auf das bevorstehende Erlebnis. Um kurz nach neun erreichen wir Rust, Tickets und Notfallzettel werden verteilt und in Altersgruppen aufgeteilt geht es auf Entdeckungstour durch den Europapark. Mut, Freude und Nervenkitzel waren nun angesagt. Das Wetter war top, die Stimmung auch nur das Anstehen manchmal etwas gar lang. Viel zu schnell vergehen die Stunden im Freizeitpark. Glücklich und zum Teil etwas müde treffen sich alle Teilnehmer beim Bus wieder. Viel gibt es zu erzählen und so ist es eine kurze Heimreise. Es ist bereits wieder stockfinster als wir in Wimmis ankommen. Vielen Dank allen Beteiligten für den erlebnisreichen Tag!



## WIMMIS MÄRIT 2019

Die Gewinner des Schätz-Wettbewerbes zum 11-jährigen Jubiläum vom Jugendraum Virus sind:

1. Platz: Beat Lehmann, Wimmis
2. Platz: Patricia Hoheneder, Wimmis
3. Platz: Matthias Bigler, Wimmis
3. Platz: Fiona Jungen, Wimmis





Impressionen Märit:



## INFORMATIONEN JUGENDARBEIT

### Öffnungszeiten Jugendraum Virus

jeweils abends 19.00 – 22.00 Uhr für die 7. – 9. Klasse

Fr, 15.11.2019

Fr, 07.02.2020

Fr, 29.11.2019

Fr, 28.02.2020

Fr, 13.12.2019

Fr, 13.03.2020

Fr, 10.01.2020

Fr, 27.03.2020

Fr, 24.01.2020

Fr, 08.05.2020

# VIRUS

Die Fachkommission Jugendarbeit ist neu auf **Instagram!**

@jugendwimmis



### Ausblick

Gspängschtli-Suche im Schloss Wimmis / 2. Januar 2020

Offene Turnhalle / Frühlingsferien 2020

Weitere Informationen zum Virus und anderen Aktivitäten der Jugendarbeit Wimmis finden Sie unter [www.wimmis.ch](http://www.wimmis.ch), Soziales / Lebenslagen, Jugendarbeit.

## EINFÜHRUNG 1:1 COMPUTING OBERSTUFE

**Nach einer längeren Vorbereitungszeit ist es endlich soweit: Die Schule Wimmis stellt jeder Schülerin und jedem Schüler der 7. Klasse einen persönlichen Computer als Arbeitsgerät zur Verfügung!**

Digitale Medien gehören heute zum Schulalltag. Der Schule Wimmis ist es sehr wichtig, dass die Lernenden am Ende ihrer obligatorischen Schulzeit Medien und Informatik sinnvoll einsetzen und nutzen können. Im Unterricht werden ihnen die nötigen Kompetenzen im verantwortungsvollen Umgang mit neuen Medien vermittelt. Bereits in der Unterstufe wird mit Tablets und Computern gearbeitet. In der Mittelstufe gibt es für den Fremdsprachenunterricht, aber auch für Mathematik und Deutsch obligatorische Lehrmittel, die den Einsatz von Computern voraussetzen. Spätestens in der Oberstufe werden die Geräte fast in allen Fächern eingesetzt. Darum ist es sinnvoll, dass die Lernenden jederzeit auf ein persönliches Gerät zugreifen können. Selbstverständlich sind die herkömmlichen Lehrmittel nach wie vor im Einsatz und es wird auch noch von Hand geschrieben! Die Aufgabe der Lehrpersonen ist es abzuschätzen, wo der Computer gegenüber herkömmlichen Hilfsmitteln einen Mehrwert bietet und ihn da gezielt als Hilfsmittel einzusetzen.

Am 29. August stehen 33 strahlende Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen lange vor dem Klingeln der Pausenglocke vor der Tür. Natürlich können sie kaum erwarten, ihr Gerät abholen zu können. Die 33 Lenovo Yoga 11e liegen mit Nutzungsvertrag und Zubehör bereit zur Abgabe an die Schüler, siehe Foto.



Im textilen Gestalten werden die Lernenden einen Aufkleber mit ihrem Namen gestalten und mit dem Plotter ausschneiden, um das Gerät zu beschriften. Weiter werden stabile Hüllen genäht, damit der Computer auf dem Schulweg gut geschützt ist. Bis diese Arbeit fertig ist, dient ein Luftpolsterkuvert als Schutz. Gemeinsam haben wir vorgängig die Nutzungsregeln besprochen und am Elternabend auch von den Eltern unterschreiben lassen. Die Schule erwartet, dass die Geräte sorgfältig behandelt werden und stets für den Unterricht zur Verfügung stehen. Damit sie auch zu Hause gebraucht werden dürfen, wurden die nötigen Schutzprogramme darauf installiert.

Bereits kurze Zeit nach der Abgabe sind die Geräte im Französisch im Einsatz (Foto unten). Gerne würde ich Ihnen an dieser Stelle den spontanen Jubel und Applaus der Schülerinnen und Schüler vorspielen. Das ist mit einem gedruckten Heft natürlich nicht möglich. Die Freude und die Dankbarkeit gilt aber eigentlich Ihnen, denn ohne Sie als Steuerzahlerinnen und Steuerzahler der Gemeinde Wimmis wäre dieser Schritt in die digitale Zukunft nicht möglich gewesen. Herzlichen Dank!



Nächstes Jahr ist die neue 7. Klasse an der Reihe, so dass bis im Sommer 2021 die ganze Oberstufe mit persönlichen Notebooks ausgerüstet sein wird. Die Geräte bleiben Eigentum der Schule und werden nach den drei Jahren Nutzung in den unteren Klassen eingesetzt.

*Marianne Morgenthaler,  
ICT-Verantwortliche Schule Wimmis*

## SCHÜLERZAHLEN SCHULJAHR 2019/ 2020

### AMTSHAUS

Klasse	Klassenlehrperson	Schüler	Ausw.
Kindergarten A	Jessica Leibundgut	23	0
Kindergarten B	Céline König	24	0
		<b>47</b>	<b>0</b>

### SCHULANLAGE OBERDORF

Klasse	Klassenlehrperson	Schüler	Ausw.
Basisstufe	Melanie Müller / Rita van der Velde	24	0
Prim 1. Klasse	Heidi Lehnherr	19	0
Prim 1./2. Klasse	Sandra Mischler	19	0
Prim 2. Klasse	Alexandra Bosshardt	19	0
Prim 3. Klasse	Milena Bircher	24	0
Prim 4. Klasse	Germaine Bregy	18	0
		<b>123</b>	<b>0</b>

### SCHULANLAGE CHRÜMIG

Klasse	Klassenlehrperson	Schüler	Ausw.
Prim 4. Klasse	Manuel Burgener	18	0
Prim 5. Klasse	Martina Jüsy	24	0
Prim 5./6. Klasse	Kirsten Klingler / Esther Bigler	19	0
Prim 6. Klasse	Susanne Berger	16	0
Real 7.–9. Klasse A	Philippe Zenger	23	8
Real 7.–9. Klasse B	Sibylla Scheurer / Caroline Weibel	20	6
Sek 7.–9. Klasse A	Therese Kramkowski	25	6
Sek 7.–9. Klasse B	Karin Amrein	25	7
KBF	Thomas Moser	11	8
		<b>181</b>	<b>35</b>

### TOTAL SCHULE WIMMIS

**351**

**35**

### SCHULLEITUNG

Schulleiter	Daniel Germann	033 657 03 48 / 079 353 17 96
Schulleiter-Stv.	Danielle de Maddalena	033 657 03 49
SL Tagesschule	Daniel Germann	033 657 03 48 / 079 353 17 96
SL Spezialunterricht	Marianne Morgenthaler	033 657 19 12
Schulsekretariat	Nadia Gurtner	033 657 81 24



## FERNWÄRMEANSCHLUSS – ES LOHNT SICH!

Der Wärmeverbund konnte auch in diesem Jahr neue Kunden gewinnen und mehr Wärme verkaufen. Die statistischen Daten der ersten drei Betriebsjahre unter Führung der Burger- und Einwohnergemeinde zeigen die positive Entwicklung auf:

Heizperiode	Anschlüsse	kW	Wärmeverkauf	Diff. Vorjahr
15/16 (Axp0)	135	4'206	6'240'136	
16/17	139	4'306	6'650'214	+ 6.6 %
17/18	146	4'506	7'062'133	+ 6.2 %
18/19	154	4'701	7'273'710	+ 3.0 %
19/20	158	4'806	?	?

Die Auslastung konnte seit der Übernahme um 15 Prozent gesteigert werden. Diverse Anschlüsse sind in Planung und werden die Wirtschaftlichkeit weiter verbessern. Eine dauerhaft sichere Versorgung auch in der kalten Jahreszeit hat für den Wärmeverbund jedoch oberste Priorität. Die Kapazitätsgrenze dafür liegt nach unserer Einschätzung bei einer Anschlussleistung von 5'250 kW oder rund 8 Millionen verkauften kWh pro Jahr. Die Reserve für Neuanschlüsse beträgt somit rund 10 Prozent.

Ob und wann der Wärmeverbund die Kapazitätsgrenze erreicht, ist nicht ganz einfach voraussehbar. Neben den geplanten Neuanschlüssen muss auch berücksichtigt werden, dass laufend Liegenschaften energietechnisch saniert werden und entsprechend weniger Wärme benötigen. In den nächsten fünf Jahren sollten Neuanschlüsse aber sicher möglich sein.

**Erst kürzlich hat der Kanton Bern beschlossen, den Ersatz einer Elektro- oder Ölheizung durch einen Fernwärmeanschluss mit 10'000 Franken zu unterstützen.**

Sofern sich Ihre Liegenschaft in der Nähe einer Fernwärmeleitung befindet, lohnt es sich in jedem Fall, einen Anschluss zu prüfen. Eine unverbindliche Erstberatung mit Prüfung der Anschlussmöglichkeiten und einer Kostenschätzung durch den technischen Berater des Wärmeverbundes ist für Sie kostenlos. Sind Sie interessiert? Sie dürfen sich gerne bei Gemeindeverwalter Beat Schneider melden ([beat.schneider@wimmis.ch](mailto:beat.schneider@wimmis.ch) / 033 657 81 23). Im Internet unter [www.wimmis.ch](http://www.wimmis.ch) -> Gemeindebetriebe -> Wärmeverbund stehen zudem diverse Unterlagen zum Download bereit.

Suchen Sie noch das passende Weihnachtsgeschenk?



Gerne können Sie den Gutschein zu den aktuellen Öffnungszeiten beziehen.

**Öffnungszeiten:**

Dienstag	16.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Besuchen Sie uns unter: <https://bibliothek-wimmis.jimdo.com>.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst und viele gemütliche Stunden mit den Medien aus der Bibliothek. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## UNSERE NEUEN WLAN PRODUKTE

Mit unserer neuen WLAN Lösung sorgen wir auch bei Ihnen für einen stabile und sichere Verbindung. Dabei haben Sie alles im Griff und können einzelne Geräte kurzzeitig mit Knopfdruck sperren oder für Ihren Besuch einen geschützten Internetzugang frei geben. Und das Beste, in unseren günstigen Monatspauschalen ist der Service bereits mit dabei.



### 1 Gigabit – Internet für Wimmis

Unsere Glasfaserkabelnetze sind schon lange bereit und mit dem 1 GBIT/s Internet präsentieren wir Ihnen stolz unseren bisher schnellsten Internetzugang. Kombinieren Sie das schnellste Internet mit unserem UPC TV und den wohl attraktivsten Mobilangeboten der Schweiz. So verfügen Sie über die perfekte Lösung für ihr Happy Home. Mit dem Regas Anschluss sind Sie nicht nur bestens vernetzt, sondern erhalten auch eine lokale Ansprechstelle für Ihre Fragen und Anliegen. Einfacher und komfortabler geht es nicht mehr.



### Reservieren Sie sich Ihren Beratungstermin bei der REGAS AG

Überzeugen Sie sich selbst vom neuen UPC TV im REGAS Beratungsraum in Spiez. Besuchen Sie uns spontan oder reservieren Sie sich eine persönliche Vorführung unter 033 654 22 55, über die Webseite [regaspiez.ch](http://regaspiez.ch) oder per E-Mail [info@regaspiez.ch](mailto:info@regaspiez.ch).

### Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

#### REGAS KABELFERNSEHEN

Thunstrasse 51  
 3700 Spiez  
 Telefon 033 654 22 55  
 Fax 033 654 52 88



service  
point

## EIGENVERBRAUCH VON SOLARSTROM MAXIMIEREN

**Wer eine eigene Solarstromanlage besitzt, hat ein grosses Interesse daran möglichst viel vom selbst erzeugten Solarstrom direkt selbst zu nutzen. Die folgenden vier Punkte zeigen die möglichen Strategie-gien auf.**

Scheint die Sonne, produziert die Solarstromanlage. Steht gleichzeitig Strombedarf an, z.B. durch Anschalten des Backofens, kann der produzierte Strom gleich selbst vor Ort verbraucht werden. Wird mehr Strom produziert als verbraucht, kann der Überschuss ins Netz zurückgespeist werden. Der Produzent erhält dafür vom Netzbetreiber eine Vergütung, welche geringer ausfällt, als er selber für den Bezug von Netzstrom ausgeben muss.



<b>Ungeregelter Strombezug und/oder zu gross dimensionierte Anlage</b>	<b>10-15 % Eigenverbrauchsanteil</b>
<b>Bewusster, manueller Betrieb von Grossgeräten, z. B. Waschmaschine</b>	<b>15-30 % Eigenverbrauchsanteil</b>
<b>Installation einer Regelung in Verbindung mit einem grossen Verbraucher, z. B. Wärmepumpe</b>	<b>30-50 % Eigenverbrauchsanteil</b>
<b>Installation eines Batteriespeichers für den zeitversetzten Stromverbrauch</b>	<b>über 50 % Eigenverbrauchsanteil</b>

### Verhaltensanpassung

Im Haushalt gibt es einige grosse Verbraucher, welche durch geschicktes Verhalten dabei helfen können, den Eigenverbrauch zu erhöhen. So sollten Waschmaschine oder Tumbler vor allem dann in Betrieb genommen werden, wenn die Sonne scheint. Oder die Geschirrwashmaschine wird jeweils nach dem Mittagessen gestartet, wenn das grösste Angebot an Solarstrom vorhanden ist. Der Entfeuchter im Keller wird mit einer Schaltuhr ausgestattet, welche das Geräte am Nachmittag für ein paar Stunden automatisch in Betrieb nimmt.

## Smarte Regelung

Noch interessanter wird die Anwendung des Solarstroms für die eigene Wärmepumpe, die mit einem Wärmespeicher versehen ist. Als Speicher kommt ein Warmwasserspeicher oder ein Gebäude mit Flächenheizung in Frage. Für die Regelung sind sogenannte Energie-Manager erforderlich, die mit den Endgeräten kommunizieren

## Optimierung durch ZEV

Heute können in einem Mehrfamilienhaus auch mehrere Endverbraucher eine ZEV - Zusammenschluss zum Eigenverbrauch – bilden, um gemeinsam vom Solarstrom profitieren. Diese kann sich sogar über mehrere aneinandergrenzende Grundstücke hinweg ziehen. Es sind technische und vertragliche Punkte zu beachten, die sonst der Energieversorger für Sie übernimmt.

## Einsatz von Batterien

Ein Batteriespeicher in Kombination mit einem Energie-Manager ermöglicht eine Maximierung des Eigenverbrauchs. Solche Systeme sind derzeit noch nicht wirtschaftlich. Ausserdem hat sich noch kein einheitlicher Standard etabliert.

Links:

- Leitfaden Eigenverbrauch [www.energieschweiz.ch](http://www.energieschweiz.ch)
- Berechnungstool PVopti [www.minergie.ch](http://www.minergie.ch)
- Solarprofis in der Nähe [www.swissolar.ch](http://www.swissolar.ch)

## Energiefragen?

Regionale Energieberatung  
Markus May / Marco Girardi / Roland Joss  
Industriestrasse 6, 3607 Thun  
033 225 22 90  
[info@regionale-energieberatung.ch](mailto:info@regionale-energieberatung.ch)  
[www.regionale-energieberatung.ch](http://www.regionale-energieberatung.ch)





**Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Wimmis**

Oberdorfstr. 16A, Pf 26  
3752 Wimmis  
Tel. 033/657 06 59

[kirchgemeinde@wimmis.ch](mailto:kirchgemeinde@wimmis.ch)  
[www.wimmis.ch/kirchgemeinde](http://www.wimmis.ch/kirchgemeinde)

## ADVENTSKIRCHE

**Jeden Abend vom 1. bis 23. Dezember 2019 von 19.00 – 19.30 Uhr**

Ausgenommen 1. Dezember (Adventskonzert Musikgesellschaft) und 15. Dezember (Familienweihnachtsfeier):

steht die Kirche allen für eine besinnlichen halbe Stunde offen:



Musik und Kerzenschein empfangen uns ab 18.45 Uhr  
Stille stimmt uns auf den Abend ein  
Wir hören eine kurze Weihnachtsgeschichte

Zum Ausklang singen wir gemeinsam ein Adventslied

Am Ausgang erhalten alle ein Weihnachtsgüezi.

Wenn Sie gerne Weihnachtsgüezi backen und verschenken, ist die Adventskirche eine dankbare Abnehmerin. Herzlichen Dank!

## VERANSTALTUNGEN NOVEMBER 2019 – APRIL 2020

- |            |  |
|------------|--|
| 09.11.19   | Päckliaktion: Päckliannahme in der Pfrundschüür, 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr   |
| 16.11.19   | Spielabend (Details auf der Homepage)  |
| 17.11.19   | Kirchgemeindeversammlung, nach dem Gottesdienst, 10.30 Uhr in der Kirche<br>Sonntagsschule in der Pfrundschüür                               |
| 24.11.19   | Ewigkeitssonntag   |
| 01.12.19   | Konzert der Musikgesellschaft in der Kirche  |
| 7./8.12.19 | Ausstellung des Missionsarbeitskreises in der Pfrundschüür<br>Samstag, 13.30 - 16.30 Uhr<br>Sonntag, 10.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr |
| 15.12.19   | Familienweihnachtsfeier  |
| 18.12.19   | Seniorenweihnachtsfeier, 13.30 Uhr in der Kirche   |
| 24.12.19   | Christnachtfeier, 22.00 Uhr in der Kirche  |
| 25.12.19   | Weihnachtsgottesdienst, 9.30 Uhr in der Kirche   |
| 31.12.19   | Liturgische Feier zum Jahreswechsel, 17.00 Uhr in der Kirche   |
| 02.02.20   | Kirchensonntag, 09.30 Uhr mit Musikgesellschaft in der Kirche  |
| 06.03.20   | Weltgebetstag „Zimbabwe“, 19.00 Uhr in der Kirche  |
| 21.03.20   | Rosenverkauf vor dem Coop zu Gunsten Brot für alle   |



- 05.04.20 Goldene Konfirmation, 9.30 Uhr in der Kirche  
10.04.20 Karfreitagsgottesdienst, 9.30 in der Kirche  
12.04.20 Osterfrühgottesdienst, 6.00 Uhr in der Kirche



## **BEGEGNUNGEN WAGEN – GEMEINDE-WOCHENENDE 4.-6. SEPTEMBER 2020**

Kurhaus Grimmelalp Schwenden. Alle Gemeindemitglieder und weitere Interessierte jeglichen Alters sind herzlich eingeladen. Das Gemeinde-Wochenende ist eine gute Zeit für Begegnungen und vertiefteres Kennenlernen. Ob dies mit den Impulsen zum Thema geschieht, oder bei einem Schwatz zu einer Tasse Kaffee oder einem Spaziergang oder bei einem Spiel – auf jeden Fall haben wir Zeit für einander. Nähere Angaben zum Wochenende und zur Anmeldung finden Sie im Mitteilungsblatt der Kirchgemeinde vom Februar 2020.



## UMZUG BURGERVERWALTUNG INS AMTHAUS

Seit Mitte August befinden sich die Büros der Bürgergemeinde im Amthaus Wimmis, an der Oberdorfstrasse 1. Seit bereits über sieben Jahren sind die Räume im ersten Stock an die Einwohnergemeinde Wimmis für den Kindergarten vermietet. Mit der gemeinsamen Nutzung des 2. Stocks durch die Bürgergemeinde und der Spitex Niesen ist nun im ganzen Haus wieder Leben eingekehrt.



### Geschichte (nach Erich Liechti, 2011)

Der Wimmiser Bürger Niklaus Bähler, gleichzeitig Gemeindepräsident von Wimmis, Regierungsstatthalter des Amtes Niedersimmental und Grossrat des Kantons Bern liess das Amthaus Wimmis 1815 erbauen. Für die Amtsführung benötigte er geeignete Lokalitäten. Auf dem zentral gelegenen Landstück inmitten von Wimmis liess er die alte Pintenwirtschaft „Bären“ abreißen und einen grossen Repräsentationsbau mit Scheune erstellen, welcher seinem Stand und seinen Erfordernissen entsprach.



Es entstand ein mächtiges, steinernes, dreigeschossiges Gebäude mit zwei Kellergeschossen und einem riesigen, leeren Estrich. In den beiden Obergeschossen konnten Amtsstuben und zwei Wohnungen untergebracht werden. Im Untergeschoss gab es Archive, Lager und Keller. Bis 1966 behielt das Amthaus Wimmis seine grundrissliche Konfiguration. Als dann mussten die Amtsräume erweitert und saniert werden. Die beiden Wohnungen fielen dem Umbau zum Opfer. Das Äussere des imposanten Gebäudes blieb, mit Ausnahme der Nordfassade; weitgehend im Ursprungszustand erhalten. Die dazugehörige Scheune wurde abgebrochen.

2009 gelang es der Bürgergemeinde Wimmis die Amthaus Liegenschaft vom Staat Bern zu erwerben. So ist das Gebäude samt Umschwung wieder in den Besitz der Wimmiser Burgerschaft zurückgekehrt, aus welcher es ursprünglich entstanden ist.

Für Familien- und Firmenanlässe bis zu 36 Personen können die Gewölbekeller im Amthaus gemietet werden. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Bürgerverwaltung (033 657 17 57) oder unter [www.wimmis.ch/burgergemeinde](http://www.wimmis.ch/burgergemeinde).



## WEIHNACHTSBAUMVERKAUF 2019

Die Waldgemeinde Wimmis verkauft auch in diesem Winter wieder Weihnachtsbäume aus eigenen Wäldern. Die Bäume können zu folgenden Zeiten beim Werkhof der Waldgemeinde an der Sagistrasse 8a gekauft werden:

**Montag, 16. Dezember 2019, 17.30 – 18.30 Uhr**

**Mittwoch, 18. Dezember 2019, 17.30 – 18.30 Uhr**

## DECKÄSTEVERKAUF 2019

Ab Freitag, 1. November 2019 Selbstbedienung mit Aussenkasse beim Werkhof Sagistrasse 8a. Es hat so lange es hat.

## BRENNHOLZVERKAUF WINTER 2019 / 2020

Bei der Waldgemeinde Wimmis kann Brennholz bestellt werden. Wir haben folgendes im Angebot:

Chemineeholz 33 cm „Buche“	ab Werkhof	Fr. 190.-- / Ster
Chemineeholz 33 cm „Tanne“	ab Werkhof	Fr. 170.-- / Ster
Chemineeholz 25 cm oder 50 cm	ab Werkhof	nach Absprache
Transport		nach Absprache
Laubholz lang	ab Waldstrasse	Fr. 62.-- / m <sup>3</sup>
Nadelholz lang	ab Waldstrasse	Fr. 45.-- / m <sup>3</sup>
Transport		nach Absprache

Bei der Waldgemeinde können nach Absprache zudem Maschinen für Holztransport und Holzverarbeitung gemietet werden.

### Weitere Informationen und Bestellungen

Telefon 033 657 26 46

Adresse Waldgemeinde Wimmis, Werkhof, Sagistrasse 8a, 3752 Wimmis

Mail [wg-werkhof@bluewin.ch](mailto:wg-werkhof@bluewin.ch)



## UNTERHALTSARBEITEN 2019

Der Niesen lebt, auch im Jahr 2019 musste die Gräben und Sammler wieder von viel Schutt und Holz befreit werden. Ein paar Eindrücke in Bildern:



Steinchenelgraben



Sammler «Schmürzere»



Lawine Gatafelgraben (2x)



Lawine Stalden



Däsagräbli



Aubächli

# FORUM WIMMIS

Die Attraktivität unserer Gemeinde wird wesentlich von der Vielfalt und Schönheit einer intakten Umwelt geprägt. Erwähnt seien insbesondere die wilden, grösstenteils renaturierten Flusslandschaften der Simme und Kander, die naturnahen, reichhaltigen Wälder an den Hängen von Niesen, Burgfluh, Simmenfluh und Pintel, wie auch eine Vielzahl reichhaltiger Biotope und reizvoller Landschaftskammern.

Das FORUM Wimmis ist der Auffassung, dass der Umwelt und ihrem nachhaltigen Schutz von Seiten der Gemeinde mehr Beachtung geschenkt werden sollte. Aus diesem Grund haben wir den Gemeinderat vor einiger Zeit gebeten, eine **Fachkommission Umwelt** zu schaffen. Diese soll die attraktiven Werte auf vielfältige Art und Weise vermitteln sowie Behörden und Privatpersonen beraten, um das Umweltbewusstsein zu stärken, ökologische Vernetzungen zu verbessern und die Neophyten-Bekämpfung wirkungsvoller zu gestalten. Die Nationalratswahlen 2019 haben gezeigt, dass der Bevölkerung ökologische Anliegen wichtig sind.



Wir sind nur eine kleine, lokale Gruppierung und auf Ihr aktives Mittun angewiesen! Wollen Sie mit uns diskutieren und uns unterstützen? Haben Sie Ideen und Anliegen? Dann kontaktieren Sie uns oder besuchen Sie eine unserer Veranstaltungen. Der Waldspaziergang im Mai und die Besichtigung der Unterstation der BKW im August fanden guten Zuspruch!

<http://www.forum-wimmis.ch>

UNABHÄNGIG • TRANSPARENT • SOZIAL • ÖKOLOGISCH





Eidgenössisch-Demokratische Union  
Union Démocratique Fédérale  
Unione Democratica Federale  
**EDU-Ortspartei Wimmis**

## Warum die EDU?

Welche Rolle spielt die EDU in einem säkularisierten Land wie die Schweiz?

Sie hat christliche Werte (welche in der spannenden Bibel zu finden sind), die oft als konservativ oder gar als Lügen abgetan werden. Doch sind sie aktueller denn je. Sie sagt JA zu einer freiheitlichen, demokratischen, rechtsstaatlichen und unabhängigen Schweiz.

Jedes menschliche Leben, ja die ganze Schöpfung, ist einzigartig.

Aber der Bauch der werdenden Mütter gilt heute als «unsicherster Ort der Welt», und leider gelten auch ältere Menschen nicht mehr viel. Die ganze Klimadebatte hat doch eigentlich nur ein Ziel: die Erhaltung der Schöpfung. Darum sollten wir, müssen wir, dazu Sorge tragen. Das Leben muss geschützt werden von der Zeugung bis zum Tod. Der Umweltschutz ist ohne persönliche Selbstverantwortung nicht möglich.

Die Eigenverantwortung ist gefragt. Sie muss in allen Bereichen wie z.B. der Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Freizeit gestärkt werden.

Die EDU politisiert mit diesen christlichen Werten. Auf dieser Grundlage versuchen ihre Mitglieder der Verantwortung gegenüber dem Schöpfer, der Gesellschaft, dem Staat und der Umwelt gerecht zu werden.

### **EDU-Ortspartei Wimmis**

Präsidentin: von Siebenthal Franziska  
033/657 12 92



**Mehr Freiheit  
Weniger Staat  
Weniger Steuern**

## Das Volk hat gewählt - sein Wille geschehe!

Nein, glücklich sind wir über das Ergebnis der Parlamentswahlen nicht. Vor allem auf nationaler Ebene mit doch leider 12 Sitzverlusten und 4 % weniger Wähleranteil. In Wimmis sieht es erfreulicher aus. Mit einem Wähleranteil von 47.4 % liegen wir nur wenig unter dem Rekordergebnis von 2015 und klar über dem Ergebnissen von 2003 bis 2011. Die SVP Wimmis dankt der Wimmiser Wählerschaft für dieses Vertrauen!

Wimmis	SVP	SP	BDP	EDU	FDP	GRÜNE	GLP
Eidg. Wahlen 2019 (%)	47.4	8.6	8.7	4.6	4.9	7.5	6.1
Eidg. Wahlen 2015 (%)	49.0	9.6	13.4	4.7	4.9	4.6	4.6
Eidg. Wahlen 2011 (%)	42.3	12.2	16.8	5.1	4.3	4.4	4.4
Eidg. Wahlen 2007 (%)	45.8	17.1	-	7.3	7.8	8.0	-
Eidg. Wahlen 2003 (%)	42.2	23.4	-	7.8	8.0	5.7	-

Nach den Wahlen ist bekanntlich vor den Wahlen. Am **17. November 2019** ist der zweite Wahlgang für den Ständerat. Nach der «grünen Welle» würde ein bürgerlicher Ständerat für einen willkommenen Ausgleich sorgen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



**Werner Salzmann**

1962  
Nationalrat SVP  
Dipl. Ing. Agr. FH / Chefexperte  
Mülchi



**Christa Markwalder**

1975  
Nationalrätin FDP  
Juristin  
Burgdorf

Kanton Bern  
Ständeratswahlen  
17. November 2019

**Amtlicher Wahlzettel**

1. Werner Salzmann
2. Christa Markwalder

Vorstand SVP Wimmis

**VERANSTALTUNGSKALENDER NOVEMBER 2019 – NOVEMBER 2020**

DATUM	VEREIN/ANLASS	ORT
<b>NOVEMBER 2019</b>		
14.	Bibliothek, Büchertreff bei einem Glas Wein	Bibliothek, 19.30
16.	Kirchgemeinde, Spielabend	Kirche, 16.00
17.	Kirchgemeinde, Kirchgemeindeversammlung	Kirche, 10.30
23.	Begegnungssamstag	Pfrundschüür, 09.30
24.	Kirchgemeinde, Ewigkeitssonntag	Kirche, 9.30
24.	Museum Wimmis historic, 10:00 – 12:00 Uhr	Museum Gemeindehaus
29. / 1.12.	Turnverein Wimmis, Lotto	Löwen Wimmis
29. / 30.	Modellfluggruppe, Modellflugbörse	Aula Chrümig
<b>DEZEMBER 2019</b>		
1.	Musikgesellschaft, Adventskonzert	Kirche Wimmis
1.	Modellfluggruppe, Modellflugbörse	Aula Chrümig
3.	Bibliothek, Värslì für Zwärgli	Bibliothek, 10.00
5.	Gemeindeversammlung	Aula Chrümig
6.	Burgergemeinde, Burgergemeindeversammlung	Aula Chrümig
7. / 8.	Kirchgemeinde, Missionsausstellung	Pfrundschüür
15.	Kirchgemeinde, Familienweihnachtsfeier	Kirche, 17.00
18.	Kirchgemeinde, Seniorenweihnachtsfeier	Kirche, 13.30
24.	Kirchgemeinde, Christnachtfeier	Kirche, 22.00
25.	Kirchgemeinde, Weihnachtsgottesdienst	Kirche, 9.30
31.	Kirchgemeinde, Liturgische Feier Jahreswechsel	Kirche, 17.00
<b>JANUAR 2020</b>		
2.	Elternverein, Gspängstli suchen	Schloss Wimmis
4.	Schattepöogle	Aula Chrümig
19.	Kirchgemeinde, Allianz-Gottesdienst	Kirche, 9.30
23.	Jodlerklub, Hauptprobe Konzert und Theater	Aula Chrümig
24. / 25.	Samariterverein, Nothelferkurs	Mehrzweckgebäude
25./26./29./31.	Jodlerklub, Konzert und Theater	Aula Chrümig
25.	Begegnungssamstag	Pfrundschüür, 09.30
26.	Kirchgemeinde, Jugendgottesdienst	Kirche, 19.00
<b>FEBRUAR 2020</b>		
1.	Jodlerklub, Konzert und Theater	Aula Chrümig
2.	Kirchensonntag mit Musikgesellschaft	Kirche, 9.30
7. / 8.	Samariterverein, Nothelferkurs	Mehrzweckgebäude
13.	Samariterverein, Defiabend für Bevölkerung	Mehrzweckgebäude
22.	Begegnungssamstag	Pfrundschüür, 09.30
<b>MÄRZ 2020</b>		
6.	Kirchgemeinde, Weltgebetstag «Zimbabwe»	Kirche, 19.00
7.	Schwendibode-Jodler, 20. Jahre Jubiläum	Aula Chrümig
7.	Turnverein Wimmis, Volleyball-Night	Turnhalle Chrümig
17. / 18.	Elternverein, Kinderkleiderbörse Frühling	Aula Chrümig
21.	Kirchgemeinde, Rosenverkauf	Coop, 09.30
28. / 29.	Rollhockeyclub, Internationales Juniorenturnier	Rollhockeyhalle
<b>APRIL 2020</b>		
4. / 5.	Musikgesellschaft, Frühlingskonzert	Aula Chrümig
5.	Kirchgemeinde, Goldene Konfirmation	Kirche, 9.30
10.	Kirchgemeinde, Karfreitagsgottesdienst	Kirche, 9.30

DATUM	VEREIN/ANLASS	ORT
<b>APRIL 2020</b>		
12.	Kirchgemeinde, Osterfrühgottesdienst	Kirche, 6.00
13.	Hondricher OL	Schulhaus Oberdorf
<b>MAI 2020</b>		
1.-2.	Dartclub Torpedos, Niesenopen	Rollhockeyhalle
13.	Kirchgemeinde, Seniorenausflug	Kirche 9.45
21. / 24.	Kirchgemeinde, Konfirmation	Kirche 9.30
31.	Kirchgemeinde, Pfingstgottesdienst	Kirche 9.30
<b>JUNI 2020</b>		
4.	Gemeindeversammlung	Aula Chrümig, 20.00
4.	Samariterverein, Blutspenden	Turnhalle Chrümig, 18.00
10.	Kirchgemeinde, Kirchgemeindeversammlung	20.00 Uhr
11.	Präsidentenkonferenz	Aula Chrümig, 20.00
26.	Burgfluhmusikanten, Platzkonzert	Amtshaus
28.	Kirchgemeinde, Pintelpredigt	Kirche 10.00
<b>JULI 2020</b>		
1.	Schulschluss Oberdorf	Schulhaus Oberdorf
2.	Schulschluss Chrümig	Schulhaus Chrümig
28.-31.	Kirchgemeinde, Kinderarche «LEGO Stadt»	Schulhaus Oberdorf
<b>AUGUST 2020</b>		
2. (ev. 9.)	Jodlerklub, Ahornidorfet	Ahorni
14.	Musikgesellschaft, Platzkonzert	Amtshaus
15.	Elternverein, Spielfest	Areal Schulhaus Chrümig
16.	Kirchgemeinde, Gottesdienst im Alterszentrum	Kirche 10.00
23.	Kirchgemeinde, Brückenpredigt	Kirche 10.00
<b>SEPTEMBER 2020</b>		
5. / 6.	Jodlerklub, Kantonales Nachwuchsjodlertreffen	Schulareal Chrümig
11. / 12. / 13.	Rollhockeyclub, Branduhrencup	Rollhockeyhalle
12.	FKJA, Mittelalterevent	Schloss Wimmis
12.	Burgfluhmusikanten, Konzert	Aula Chrümig
15. / 16.	Elternverein, Kinderkleiderbörse Herbst	Aula Chrümig
20.	Kirchgemeinde, Betttagsgottesdienst	Kirche 9.30
<b>OKTOBER 2020</b>		
17.	Wimmismärit	Unterdorfstrasse
25.	Gemeindewahlen 2020	Gemeindehaus
<b>NOVEMBER 2020</b>		
1.	Kirchgemeinde, Reformationsgottesdienst	Kirche 9.30
6.	Elternverein, Laternenumzug	Oberdorf - Chrümig
7.	Musikgesellschaft, kantonaler Jugendmusiktag	Areal Chrümig
8.	Kirchgemeinde, Bezirksfeier	Kirche Wimmis
12. / 14.	Jägerchörli, Konzert und Theater	Aula Chrümig
14.	Kirchgemeinde, Päckliaktion	Pfrundschüür, 9.00 – 14.00
14.	Kirchgemeinde, Spielabend	Kirche 16.00
15.	Kirchgemeinde, Kirchgemeindeversammlung	Kirche 10.30
18. / 20. / 21.	Jägerchörli, Konzert und Theater	Aula Chrümig
22.	Kirchgemeinde, Ewigkeitssonntag	Kirche 9.30
27. / 28. / 29.	Modellfluggruppe, Modellflugbörse	Aula Chrümig
27. / 29.	Turnverein, Lotto	Hotel Löwen
28.	Samariterverein, Suppentag	Schlossblick
29.	Musikgesellschaft, Adventskonzert	Kirche Wimmis

## WIMMIS MÄRIT 2019 – CHIRSCHMUES-DEGUSTATION UND WETTBEWERB

Wimmiser Chirschmues ist nach wie vor nicht allen bekannt, deshalb legten wir in diesem Jahr den Schwerpunkt auf dieses Thema. Wir boten «Versuecherli» an und verkauften an unserem Stand beim Sury-Haus insgesamt 13.5 Kg Chirschmues. Gleichzeitig nutzten wir die Gelegenheit, die Besuchenden über das Chirschmues zu informieren, verteilten Rezepte und animierten dazu, am Chirschmueset 2020 teilzunehmen.



Bild rechts: Jürg Mani (Präsident) und Daniel Meier (Verantwortlicher Sitzbänke und Pintel-Fahne) sind bereit für den Märli.

Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern, die bei der Standbetreuung sowie dem Auf- und Abbau mitgeholfen haben!



Die Wettbewerbsfrage **«Wieviele Vereine gibt es insgesamt in Wimmis?»** wurde von insgesamt 75 Besucher\*innen am Stand beantwortet, davon 46 Mal richtig: Es sind 37 Vereine, die aktiv in Wimmis gemeldet sind – eine stattliche Zahl, welche die Lebendigkeit unseres Dorfs unterstreicht. Die Gewinner\*innen aus Wimmis, Aeschi und Spiez wurden schriftlich informiert.

Wir verlosteten Wimmiser Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von CHF 120 sowie Tageskarten oder Hin- und Rückfahrten unserer Sponsoren, den Bergbahnen Niesen, Stockhorn, Wiriehorn und Grimmelalp, im Gesamtwert von CHF 380.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Sponsoren für die Wettbewerbspreise!





## WIMMISER CHIRSCHMUES – EINE LOKALE SPEZIALITÄT MIT TRADITION



Haltbar wie Honig und vielseitig zu geniessen – das ist Chirschmues! Lecker zu Gschwellten mit Käse, als besondere Zutat bei Spitzbuben und Kuchen oder als bewährtes Hausmittel bei Halsweh und Erkältungen. Erhältlich ist das reine Naturprodukt aus regionalen Kirschen am Schalter der Gemeindeverwaltung Wimmis oder bei der Molkerei Lehnherr.

**Preise:** Gläser zu 250g CHF 11 | 500g CHF 15 | 1kg CHF 27

### Rezept Wimmiser Chirschmues-Kuchen

Zutaten: 800 g Kuchenteig, 300g Chirschmues, 1dl Wasser, 3 Eier, 3 EL Zucker, 3dl Rahm, Butter

Zubereitung: Chirschmues, Eier, Wasser und Zucker in eine Schüssel geben und gut verrühren, anschliessend den leicht geschlagenen Rahm darunter ziehen. Kuchenteig auswallen, auf dem Blech auslegen und ohne Belag zwei, drei Minuten vorbacken. Anschliessend die Masse auf dem Kuchenteig verteilen und die Butter in kleinen Stücken darauf verteilen. Wer mag, kann schmale Teigstreifen kreuzweise auf die Masse legen und mit etwas Eigelb bestreichen. Anschliessend den Kuchen zu Ende Backen. **Backzeit inkl. Vorbacken:** 15-20 Minuten bei 220 Grad in der Ofenmitte

## WIMMIS IN BLUMEN

Ein schöner Garten entzückt das Auge und verwöhnt die Sinne – und ganz nebenbei tragen sie einen wertvollen Teil zum Ortsbild bei. Wir begeben uns alle zwei Jahre, zusammen mit weiteren «Jurymitgliedern», auf einen Spaziergang durchs Dorf und betrachten die wunderschönen Gärten. Als Dankeschön für die Mühe und die Sorgfalt, mit der die Gärten gepflegt werden, laden wir die Gärtnerinnen und Gärtner – in diesem Jahr waren es rund 30 Personen – zu einem Zvieri ein.



**Auch hier ein herzliches Dankeschön an die Gärtnerinnen und Gärtner!**

## TV WIMMIS

Rückblick; Wie immer beginnt oder endet das Turnjahr mit der Hauptversammlung am letzten Freitag im Oktober, traditionell mit einem gemeinsamen Essen im Hotel Restaurant Löwen in Wimmis. Die Jahresberichte, die Finanzen, die Termine, die Ämter werden besprochen, darüber wird abgestimmt und sie werden bestätigt. In diesem Turnjahr wurden folgende Highlights präsentiert: Im Februar führten wir die Turnvorstellung unter dem Motto «Üses Turn(er)fest» mit zwei sehr erfolgreichen Vorstellungen durch. Hier wurde unser Schaffen in allen Stufen eindrücklich, teils nicht allzu ernst, präsentiert. Gleichzeitig fand auch die Weihe der neuen Fahne der Jugendriege statt.

Aus sportlicher Sicht ist ganz klar das Eidg. Turnfest in Aarau zu erwähnen, an welchem wir die geübten Disziplinen in Punkte umsetzten, was uns gut gelang. Auch die Jugendriege nutzte diese Startgelegenheit und kehrte mit tollen Resultaten und einer weiteren Erfahrung müde und glücklich nach Wimmis zurück.



Ebenfalls wurden die Turnfahrt, der Sommerabschluss, die Vereinsmeisterschaft und die Herbstwanderung für das gesellige Zusammensein organisiert, auch diese Anlässe



gehören zu unserem Jahresprogramm. Nicht zu vergessen ist das Lotto Ende November, welches wir auf herkömmliche Weise im Hotel Löwen, Wimmis, durch-

führen. Vor dem Jahresende findet noch die Weihnachtsfeier statt, welche von einem Mitglied organisiert wird. Danke an alle, welche tatkräftig mithelfen, dieses vielfältige Programm mitzutragen!

Vorschau; Die Anstrengungen im Bereich der Jugendriegen – Zusammenlegung der Riegen (Mädchen/Knaben), Verschiebung der Trainings – zeigen erste Erfolge. Konnten wir doch nach den Sommerferien sechs Jügelner bei den Aktiven begrüßen. Nun ist zu hoffen, dass wir auch bei den Frauen einen Zuwachs vermelden könnten. Liebe Wimmiserinnen, alle, welche sich gerne sportlich betätigen möchten – besucht doch ein Probettraining am Mittwochabend, jeweils ab 20 Uhr in der Turnhalle Chrümig. Es würde uns freuen, wenn das Leiterteam auch hier einen Zuwachs vermelden könnte. Weitere Informationen sind unter [www.tvwimmis.jimdo.com](http://www.tvwimmis.jimdo.com) abrufbar.



## DART CLUB TORPEDOS WIMMIS

Der Dart Club Wimmis stellt sich vor. Der Verein kann auf stolze 20 Jahre Vereinsbestehen zurückblicken. Seit 2009 sind wir in der Schulstrasse 11 zuhause. Zurzeit sind bei uns 43 Vereinsmitglieder, davon 22 Aktiv Spieler in 4 Teams tätig. Bei uns wird E-Dart sowie seit Anfang des Jahres Steeldart gespielt. Zwei unserer E-Dart Teams spielen in der Erstliga und eines in der Drittliga.



Team 1



Team 2



Team 3

Im Mai 2019 konnten wir anlässlich zu unserem Jubiläum ein Dartturnier in der Rollhockeyhalle durchführen. Das Turnier war mit rund 100 Spielern aus der ganzen Schweiz ein voller Erfolg. Für den ganzen Verein waren es tolle zwei Tage. Im Sommer bekamen wir auch noch die Zusage für den nebenanliegenden Raum, den wir im Moment am Umbauen sind. Am 1. & 2. Mai 2020 findet erneut unser Dartturnier in der Rollhockeyhalle Wimmis statt. Gerne darf jeder der Lust hat uns zu besuchen, vorbeikommen und eine Runde Dart spielen. Webseite: [www.torpedos-wimmis.ch](http://www.torpedos-wimmis.ch)

TRAINIEREN IM LOCKEREN UMFELD MIT DER MÄNNERRIEGE

# Männerriege Wimmis

**mach mit  
fit – gesund - wohlfühlen**



Die Männerriege pflegt das Turnen für nicht mehr ganz junge Männer. Wir treffen uns montags in der Turnhalle Chrümig zum gemeinsamen Turnen. Der Erhalt von Beweglichkeit, Ausdauer und Koordination ist unser Ziel. Der Spass und die Freude an der Bewegung stehen dabei im Vordergrund. Auch die Kameradschaft und Geselligkeit werden bei uns gepflegt mit den Jahreszeiten angepassten Anlässen.

**Wir turnen jeden Montag jeweils von 20.00 h - 22.00 h.**

Interessiert? Dann komm doch für ein unverbindliches Training vorbei.

Noch Fragen? Darauf gibt der Leiter U. Brügger, 033 657 26 02 oder der Präsident R. Guyer, 033 657 29 83 gerne Antwort.

**JBUS GOES TO #BURGDORF19**

Anfang Mai haben sich die beiden Jugendmusiken Wimmis-Reutigen und Erlenbach-Diemtital zur ersten Probe des Projekts «JBUS goes to #burgdorf19» zusammengefunden. Sie bilden zusammen das **Jugendblasorchester Unteres Simmental JBUS**, welches sich für grössere Anlässe oder Wettbewerbe zusammensetzt. Das diesjährige Projekt: Das Schweizerische Jugendmusikfest SJMF in Burgdorf am 21./22. September. Mit ca. 40 Probestunden im Gepäck fuhren wir motiviert, manche auch ein wenig nervös, mit dem Car nach Burgdorf. Nach dem Mittagessen haben wir schon bald die Marschmusik in Angriff genommen. Mit unserer Präsentation des «Rumisberger Marsches» erreichten wir 85.33 Punkte. Dies wurde mit dem 6. Rang von 14 antretenden Vereinen in der Kategorie «Large» belohnt. Nach dem Effort in der Marschmusik und dem Einrichten unseres Nachtlagers in der Turnhalle hatten wir uns das Abendessen reichlich verdient. Anschliessend ging das Abendprogramm los. Verschiedene Bands auf unterschiedlichen Bühnen haben zu einem Besuch eingeladen. Für die unter 16-Jährigen war schon um 22:00 Uhr fertig lustig. Die Nachtruhe konnte jedoch erfolgreich um einige kostbare Minuten hinausgezögert werden.



Nicht ganz ausgeschlafen, was die Übernachtungssituation auf den unbequemen Mätteli auch nicht so richtig zuliess, gingen wir zum Frühstück in das Festzelt. Danach haben wir uns im Instrumentendepot für den Konzertvortrag in der Pestalozzihalle bereitgemacht. Unter der Leitung von Matthias Kunz und Thomas Abegglen haben wir 89.50 Punkte erreicht, was zum her-

vorragenden 4. Rang von 21 teilnehmenden Vereinen und der Auszeichnung «Silber» führte. Da in der Kategorie Harmonie Mittelstufe 36 Jugendmusiken starteten, mussten die Konzertvorträge in zwei verschiedenen Lokalen durchgeführt werden. Somit gab es auch zwei verschiedene Jurys und Ranglisten. Nach der Abschlussfeier mit Rangverkündung fuhren wir mit dem Car zurück nach Oey. Dort erwartete uns ein musikalischer Empfang mit Mitgliedern der Musikgesellschaften Wimmis, Reutigen und Erlenbach-Diemtital. Zusammen konnten wir beim Apéro auf unsere Leistungen anstossen. **Merci allne wo üs das coole Fescht müglech gmacht hei!!!**

## HOCKEY-CLUB REUTIGEN-WIMMIS

Leider findet das Trainingslager immer während des Wimmis-Märit statt. Dadurch fehlt uns ein toller Anlass, um uns «Hockeyelen» im Dorf zu präsentieren, Kontakte zu knüpfen und mögliche Interessenten direkt anzusprechen. Deshalb nützen wir die Möglichkeit hier im Vindemias uns mal ohne Helm zu zeigen.



Hinten: Dyonis Brunner, Hansueli Wittwer, Thomas Bylang, Walter Bähler, Martin Bütschi, Markus Hänni, Fritz Kunz, André Soltermann, Vitéslaw Bàrek, Stefan Röllin, Jakob Glaus

Vorne: Christoph Borter, Roland Bütschi, Heinz Rohrer, Adrian Fuchs, Marcel Trüssel, Urs Schmid, Jirka Matějka, Peter Bähler

Die Beteiligung am Trainingslager ist wie immer sehr gut. Im Spielbetrieb gibt es immer wieder Lücken, welche wir gerne mit interessierten Hockey-Spieler füllen würden.

Tag	Datum	Zeit	Ort	Heim	Gast
Fr	25.10.2019	21:00	Kandersteg	<b>HCRW</b>	Farmer
Fr	01.11.2019	19:15	Kandersteg	<b>HCRW</b>	Schwarzenburg
Sa	09.11.2019	08:00	Kandersteg	<b>HCRW</b>	Mountain-Flyers
Di	12.11.2019	20:15	Langnau	Konolfingen	HCRW
Sa	23.11.2019	10:15	Matten	Team Oberland	HCRW
Fr	29.11.2019	21:00	Kandersteg	Uetendorf	HCRW
Sa	07.12.2019	15:00	Kandersteg	Mountain-Flyers	HCRW
So	15.12.2019	17:15	Kandersteg	<b>HCRW</b>	Uetendorf
So	29.12.2019	10:00	Kandersteg	Altherren Uttigen	HCRW
Sa	04.01.2020	08:00	Kandersteg	<b>HCRW</b>	Längenbühl
Sa	11.01.2020	09:45	Kandersteg	<b>HCRW</b>	Kandersteg
Fr	17.01.2020	20:15	Schwarzwasserbrücke	Schwarzenburg	HCRW
Fr	24.01.2020	19:15	Kandersteg	<b>HCRW</b>	Team Oberland
Fr	31.01.2020	21:00	Kandersteg	Längenbühl	HCRW
Fr	07.02.2020	19:15	Kandersteg	<b>HCRW</b>	Altherren Uttigen
Fr	14.02.2020	21:00	Kandersteg	Farmer	HCRW
Fr	28.02.2020	21:00	Kandersteg	<b>HCRW</b>	Konolfingen

Weitere Infos unter [www.hcrw.jimdo.com](http://www.hcrw.jimdo.com)

**VEREINSAKTIVITÄTEN WINTER / FRÜHLING**

Der Samariterverein Wimmis übernimmt neu die Organisation des Suppentags von der Trachtengruppe Wimmis. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.

Samschtig, 30. November 2019  
 SUPPETAG im Schlossblick Wimmis  
 (alts Schuelhus)

Suppeverchouf vo 10.00 bis 12.30 Uhr ir Chuchi  
 Kaffi u Bachware gits vom  
 10.00 bis 14.00 Uhr

Zum Zmittag by üs es währschafTs Täller Ärbssuppe mit  
 Wurscht oder Gnagi ässe  
 Es git Züpfe u Turte o zum mitnäh

Amäudige bitte bis am 25. November 2019 by:

Frey Brigitta, Pintelgasse 7, 3752 Wimmis

Telefon: 078 726 62 68

Amäudig: Mir chöme zum Mittagässe:

_____ x Täller Ärbssuppe	à	Fr.	5.00
_____ x mit Schwynswurst	à	Fr.	8.00
_____ x mit Wienerli	à	Fr.	8.00
_____ x mit Gnagi	à	Fr.	11.00

Mir hole zwüsche 10.00 und 12.30 Uhr ir Chuchi Schlossblick ab:

_____ x Liter Ärbssuppe	à	Fr.	6.00
_____ x Paar Schwynswürstli	à	Fr.	4.00
_____ x Paar Wienerli	à	Fr.	4.00
_____ x Gnagi	à	Fr.	8.00

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Anlässe für die Bevölkerung vom Wimmis im 2020:

13. Februar 2020, 18.00

Defibrillator und Reanimations-Übung (Aula Chrümig)

9. März 2020, 19.00

Arztvortrag Rauchstopp (Mehrzweckgebäude Chrümig)

**«FEUER FREI» FÜR DIE NEUE SCHÜTZENGESELLSCHAFT****Schützentradition in Wimmis**

Das Schiessen mit dem Gewehr gehört zu den Schweizer Nationalsportarten und hat auch in der Gemeinde Wimmis eine lange Tradition. Seit jeher haben sich die Schützen aus Wimmis einen Namen gemacht und so manche Kranzauszeichnung heimgebracht. Das Kastlanschiessen reicht weit zurück in die Geschichte unseres Dorfes und wird noch heute alljährlich auf der Spissihöhe ausgetragen. Im Jahre 1939 schlossen sich die drei Wimmiser 300 Meter Schützengesellschaften zum Schützenverein Wimmis zusammen. Geschossen wurde lange Jahre vom Brodhüsi über die Simme.

**20 Jahre Schiessanlage Brünnlisau**

Mit Einführung der elektronischen Trefferanzeige wurde das Projekt einer Regionalen Schiessanlage aufgenommen. Mit grossem Einsatz und Fronarbeit entstand die Schiessanlage Brünnlisau. Seit 1998 trainieren hier die Mitglieder vom SV Wimmis Seite an Seite mit den Feldschützen Erlenbach-Latterbach. In dieser Zeit, welche für das Schiesswesen und das Sportschiessen zunehmend schwerer wurde, sind die beiden Vereine allmählich näher zusammen gerückt. Mit dem Umzug in die Brünnlisau ist das Gewehrschiessen aus dem Ortsbild von Wimmis verschwunden. Dass die Wimmiser Schützen aber aktiv sind, zeigen sie alljährlich mit Ihrem Stand am Wimmismärit.

**Gemeinsame Zukunft in der Schützengesellschaft Erlenbach-Wimmis**

Vor zwei Jahren wurden von den Vorständen erste Gespräche über einen Zusammenschluss geführt. Man war sich sofort einig, dass ein Zusammenschluss sinnvoll und anzustreben ist. Ohne etwas zu überstürzen, wurde die gefasste Absicht den Mitgliedern vorgebracht und die rechtlichen Schritte einer Fusion abgeklärt. An der gemeinsamen Hauptversammlung in diesem Frühling wurde die Fusion einstimmig beschlossen. Als SG Erlenbach-Wimmis geht es nun gemeinsam in die Zukunft. Altbewährtes, wie das Kastlanschiessen oder die Teilnahme am historischen Morgartenschiessen wird weitergeführt. Für das Obligatorische Programm und das Feldschiessen sind weiterhin alle Bürger aus Erlenbach und Wimmis herzlich in der Brünnlisau willkommen. Termine und weitere Informationen finden Sie auf unserer neuen Webseite [www.sg-erlenbach-wimmis.ch](http://www.sg-erlenbach-wimmis.ch).

*Vorstand SG Erlenbach-Wimmis*



## GARAGE UND AUTOELEKTRO HANS PETER MATTI

Am ersten Mai 1984 gründete ich die Garage & Autoelektro H.P. Matti in Wimmis mit einem Mitarbeiter. Dem ersten Lehrling bot ich 1988 eine Lehrstelle an, von da an habe ich fünf weiteren eine Zusatzausbildung angeboten. Alle haben erfolgreich abgeschlossen. Mit dem Einstieg in das Multi-Marken-Konzept von AUTOFIT im Jahr 2001 veränderte sich die Markenvielfalt in unserem Betrieb. Heute bin ich in der Lage verschiedenste Fahrzeuge kompetent und fachgerecht zu betreuen. Unser MOTTO: Egal was für ein Fahrzeug Sie besitzen = nicht verzagen Matti fragen.

Unsere Dienstleistungen:

Service aller Marken, Scheibenreparaturen, Pneusevice, Camper-Service, Elektro-Service und Beratung, Anhängerkupplungen, Samstag Termine nach Vereinbarung



Garage und  
Autoelektro

### Garage & Auto-Elektro Hans Peter Matti

Alte Staatsstrasse 4e  
3752 Wimmis

#### Kontakt

033 657 21 21  
info@garagematti.ch  
www.garagematti.ch



## LÖWEN WIMMIS

### FEIERN, ESSEN UND VERWEILEN IM LÖWEN WIMMIS

Gemütlich, rustikal und stets liebevoll dekoriert – so zeigt sich der Löwen und lädt zum gemütlichen Verweilen ein. Kulinarisch verwöhnt werden die Gäste mit Köstlichkeiten aus der Löwen-Küche: Täglich wechselnde Menüs ergänzen die saisonale Speisekarte mit frisch zubereiteten Speisen. Feiern – auch das kann man im Löwen! Die musikalischen Events gehören zum Löwen wie seine Mähne: **Fyrabebier und Rock'n'Roll**, die famosen **Liederabende** mit den Moser-Schwestern, das **Ländler-JEKAMI** jeweils am Dienstag oder die neuste Herzensangelegenheit der Gastgeberin Barbara – **FRÜHLINGS-GEFÜHLE**, das musikalisch-gastronomische Tête-à-tête für frisch- und immer noch Verliebte!

**HERZLICH WILLKOMMEN IM LÖWEN!**



### Löwen Wimmis

Hotel Motel Restaurant  
Hauptstrasse 24  
3752 Wimmis

#### Kontakt

Barbara Meister-Moser  
Gastgeberin  
033 657 12 45  
info@loewen-wimmis.ch  
www.loewen-wimmis.ch

## WYPARADIES WIMMIS GMBH

Im Jahr 2000 wurde das Wyparadies von Charly Moser und Peter Iseli gegründet. Seit 2016 wird das Wyparadies in der jetzigen Konstellation von Peter Iseli und Franz Thönen geführt. Das Wyparadies ist der Weinladen in Wimmis. Unser Anliegen ist es für unsere Kunden herausragende Weine in verschiedenen Preissegmenten zu finden. In unserem Sortiment finden Sie trinkreife Weine, die durchaus auch lagerfähig sind. Nebst dem Direktimport von spanischen Weinen, sind wir der einzige Wiederverkäufer der «Leukersonne» im Berner Oberland. In unserem Laden finden Sie nicht nur Wein. In unserem Spirituosen Angebot bieten wir unter anderem Produkte der Rugenbräu wie Whisky und Gin an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Laden während unseren Öffnungszeiten: Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr oder Samstag von 10.00 bis 13.00 Uhr oder nach telefonischer Voranmeldung.

*Wyparadies*

### Wyparadies Wimmis GmbH

Bachtelestrasse 2  
3752 Wimmis

#### Kontakt

Peter Iseli  
079 415 11 59  
Franz Thönen  
079 297 86 31  
[www.wyparadies.ch](http://www.wyparadies.ch)



## NITROCHEMIE WIMMIS AG

Die Nitrochemie Wimmis AG ist seit 1998 Teil der Nitrochemie Gruppe und ein Gemeinschaftsunternehmen der Rheinmetall AG und der RUAG Holding AG. Gemeinsam mit dem Standort Aschau a. Inn in Deutschland entstand so eines der weltweit grössten Treibladungspulverunternehmen der Welt. Heute werden modernste Anlagen zur Produktion von Pulver und Nitrocellulose betrieben. Neben Pulver zur militärischen Anwendung werden auch Pulver für die Jagd, Sport und Automobilindustrie entwickelt, produziert und vertrieben. Mit dem Betrieb der Papierentsäuerungsanlage wird ein wertvoller Beitrag zur Konservierung von Papier und schriftlichem Kulturgut geleistet. Die Nitrochemie Wimmis AG beschäftigt rund 200 Mitarbeitende und es werden Lernende in den Berufen Chemielaborant/in, Polymechaniker/in und Logistiker/in ausgebildet. Jährlich wird ein Umsatz von CHF 50 Mio erwirtschaftet.

 **RHEINMETALL**  
NITROCHEMIE

### Nitrochemie Wimmis AG

Niesenstrasse 44  
3752 Wimmis

#### Kontakt

033 228 10 00  
[info@nitrochemie.com](mailto:info@nitrochemie.com)  
[www.nitrochemie.com](http://www.nitrochemie.com)



**DORFMUSEUM WIMMIS HISTORIC**

Entdecken Sie 5'000 Jahre Siedlungsgeschichte in Wimmis – Landwirtschaft, Gastronomie, Gewerbe, Industrie und Tourismus. Das Museum befindet sich im Untergeschoss der Gemeindeverwaltung an der Bahnhofstrasse 7. Öffnungszeiten:

Samstag, 18. Januar 2020	13.30 bis 16.30 Uhr
Sonntag, 9. Februar 2020	10.00 bis 12.00 Uhr (Abstimmungssonntag)
Samstag, 14. März 2020	13.30 bis 16.30 Uhr
Sonntag, 17. Mai 2020	10.00 bis 12.00 Uhr (Abstimmungssonntag)



Unsere Kommission für Dorfgeschichte sucht neue Mitglieder. Wenn Sie Interesse an unserer Aufgabe haben und Ihnen Kultur und Geschichte etwas bedeutet, sind Sie bei uns herzlich willkommen! Auskunft: Rudolf Schneiter, [historic@wimmis.ch](mailto:historic@wimmis.ch)

**WIMMIS DAMALS ...VOR 50 JAHREN IM THUNER TAGBLATT (5. JUNI 1969)**

**Wimmis auf dem Weg zum Frauenstimmrecht;** Einem Antrag der BGB-Sektion Wimmis Folge gebend, ernannte der Gemeinderat einen Ausschuss, mit Gemeindepräsident Gottfried Ast an der Spitze, zur Prüfung des Vorgehens. Aus den verschiedenen Möglichkeiten, wie konsultative Abstimmung unter den Frauen, öffentliche Orientierung u. a., wählten die Beauftragten vorerst einen Diskussionsabend. Im Singsaal sprach am Montagabend Fräulein Therese Grütter aus Thun über «Die Mitarbeit der Frau in der Gemeinde». Die Berichte bestätigten und erweiterten die guten Erfahrungen, die in unserer Gemeinde auch ohne Stimmrecht schon gemacht werden konnten seit Jahrzehnten. Die Anerkennung durch eine Zustimmung zu zeigen, wird ein Gebot der Menschlichkeit und Wertschätzung sein. Dass auch bei vielen Frauen wie bei Männern Interesselosigkeit für öffentliche Fragen herrscht, kann nicht als Gegenargument anerkannt werden. Der Hauptort des Niderrsimmentals wird in absehbarer Zeit seinen Entscheid treffen können. Dies war der Eindruck bei den erfreulich zahlreichen Besuchern, aus deren Mitte nur zustimmende Stimmen sich an der Diskussion beteiligten.

**WIMMIS DAMALS... VOR 100 JAHREN IM THUNER TAGBLATT (23. JULI 1919)**

**Ein Idyll!** - Die Simmental-Bahn stand stets im Rufe, ein gemütliches Bähnlein zu sein. Was Wunders daher, wenn es Gegenstand des Volkswitzes geworden ist. Hiezu bietet es stets noch von neuem Stoss. Es kommt aber auch vor, daß Gemütlichkeit nicht mehr die passende Eigenschaft ist. So was passierte letzten Montag. Der Nachmittagszug verließ Spiez mit nur wenigen Minuten Verspätung. Bald wurde man gewahr, daß etwas nicht in Ordnung sei. Von Wimmis an nahm das Gefährt ein Tempo an, das im geordneten Bahnbetrieb unbekannt ist. Die Fahrzeit stieg ins staunenhafte. Verwundert, beängstigt standen die Fahrgäste an den Fenstern, um nachzusehen, was los sei. Kein Hindernis war zu entdecken. Wohl aber hörte man die Lokomotive jämmerlich schnaufen und stöhnen. In Erlenbach glaubte man stecken zu bleiben. Die Ungeduld stieg. Man hörte nur noch Fluchen und Wettern. Ein Reisender fragte endlich nach der Ursache dieses langen Anhaltens. Lächelnd, wie selbstverständlich, meinte das Bahnpersonal, dem Zuge sei ein „alter Racker“ vorgespannt, der den Zug kaum noch zu ziehen vermöge; man möge sich gedulden, es werde bald einmal weitergehen. Das Gespann bestand wirklich in einer Zwergmaschine, System Newton, in deren Leib ein Brikett nach dem andern verschwand, um ihr neue Kräfte zuzuführen. Nach mehr als viertelstündigem Aufenthalt ging es dann wirklich weiter, wenn möglich noch gemächlicher. Kaum vermochte die Maschine die 7 Wägelein weiter zu schleppen. Neue lange Anhalte auf weitem Stationen. Reisende benutzten die Zeit, um nebenan im Gebüsch nach Beeren zu suchen. Im Zuge natürlich immer allgemeineres Schimpfen. Es fielen harte Worte aufs Konto der Betriebsleitung. Wenige waren es noch, welche sich, an einem lahmen Köter, der dem Zuge vorhumpelte, zu belustigen vermochten. Endlich, endlich, mit fast 5 Viertelstunden Verspätung, wurde Zweisimmen erreicht. Neue Enttäuschung der Reisenden. Die Anschlußzüge nach Lenk und Montreux waren fort. Den Geduldigsten waren solche Farcen doch zu bunt, und man glaubte es ihnen, wenn sie beteuerten, nie mehr werde sie das Simmental erblicken. Solchen Bahnbetrieb glaubte man wirklich mit dessen Anfängen überstanden zu haben. Nur unvorhergesehene Naturereignisse könnten solche Verspätungen entschuldigen, nicht aber defektes Material. Und dies alles mitten in der Hochsaison, mit starkem auswärtigem Reisendenverkehr. Solche Tatsachen verdienen öffentlich gerügt zu werden, namentlich zu einer Zeit, da die Fahrpläne schon an sich den Verkehr in starkem Maße hemmen. Sollte eine Wiederholung solcher Mißstände vermieden werden, so ist der Zweck dieser Zeilen erreicht.